



AWS 6-Punkte-Framework zur Beschleunigung des organisatorischen Wandels (OCA) — 2. Führung aufeinander abstimmen

AWS Präskriptive Leitlinien



AWS Präskriptive Leitlinien: AWS 6-Punkte-Framework zur Beschleunigung des organisatorischen Wandels (OCA) — 2. Führung aufeinander abstimmen

Copyright © 2026 Amazon Web Services, Inc. and/or its affiliates. All rights reserved.

Die Handelsmarken und Handelsaufmachung von Amazon dürfen nicht in einer Weise in Verbindung mit nicht von Amazon stammenden Produkten oder Services verwendet werden, durch die Kunden irregeführt werden könnten oder Amazon in schlechtem Licht dargestellt oder diskreditiert werden könnte. Alle anderen Handelsmarken, die nicht Eigentum von Amazon sind, gehören den jeweiligen Besitzern, die möglicherweise zu Amazon gehören oder nicht, mit Amazon verbunden sind oder von Amazon gesponsert werden.

Table of Contents

Einführung	1
Zielgruppe	3
Gezielte Geschäftsergebnisse	3
Über die OCA 6-Point Framework-Leitfäden	3
2.1 Abstimmung zwischen IT und Geschäftsführern	5
-Übersicht	5
Best Practices	5
Beispiel für einen Fragebogen	7
Häufig gestellte Fragen	8
Zusätzliche Schritte	9
2.2 Bewertung der Interessengruppen	10
Übersicht	10
Bewährte Methoden	10
Häufig gestellte Fragen	11
Zusätzliche Schritte	13
2.3 Folgenabschätzung für Änderungen	14
Übersicht	14
Bewährte Methoden	14
Häufig gestellte Fragen	16
Zusätzliche Schritte	17
2.4 Bewertung der Eignung der Organisation	19
Übersicht	19
Bewährte Methoden	19
Häufig gestellte Fragen	20
Zusätzliche Schritte	21
2.5 Geschäftsszenario für Veränderungen	22
-Übersicht	22
Best Practices	23
Schaffung eines gemeinsamen Veränderungsbedarfs	23
Die Vision gestalten	25
Verfassen Sie Ihre Pressemitteilung der future und verwandte häufig gestellte Fragen	26
Kaskadierung von Argumenten für Veränderungen	28
Häufig gestellte Fragen	29
Zusätzliche Schritte	30

Ressourcen	31
Referenzen	31
Partner	31
Mitwirkende	33
Dokumentverlauf	34
Glossar	35
#	35
A	36
B	39
C	41
D	45
E	49
F	51
G	53
H	54
I	56
L	59
M	60
O	64
P	67
Q	70
R	71
S	74
T	78
U	80
V	80
W	81
Z	82
.....	lxxxiii

AWS 6-Punkte-Framework zur Beschleunigung des organisatorischen Wandels (OCA) — 2. Führung aufeinander abstimmen

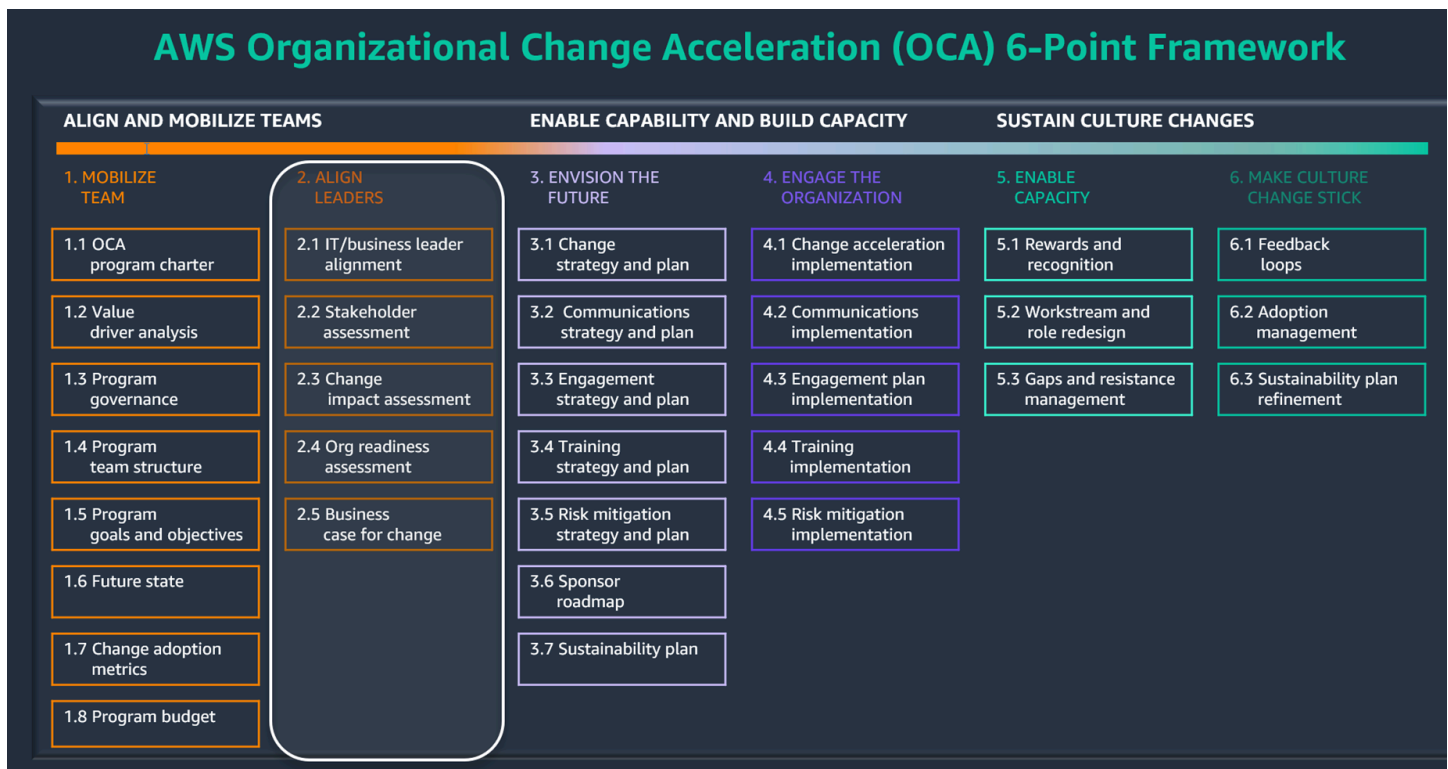
Amazon Web Services ([Mitwirkende](#))

Januar 2025 ([Verlauf der Dokumente](#))

Das 6-Punkte-Framework für AWS Organizational Change Acceleration (OCA) soll das gesamte Spektrum der menschenbezogenen Probleme und Herausforderungen während des gesamten Lebenszyklus einer Cloud-Transformation abdecken, zu der Migration, Modernisierung, generative KI-Skalierung und Innovation gehören können. Dieses Framework unterstützt Kunden bei der Einführung von AWS Technologien, Prozessen und neuen Arbeitsweisen durch:

- Identifizieren, Abstimmen und Mobilisieren wichtiger Führungskräfte
- Bewerten und Mindern der organisatorischen Auswirkungen der Cloud-Transformation
- Entwicklung von Plänen zur Beschleunigung des Wandels, zur Kommunikation und zur Schulung
- Entwicklung von Strategien für Führung, Sponsoring und Kultur

Die sechs Punkte des Frameworks orientieren sich an einem agilen Sprint-Rhythmus, der von der Initiierung des Programms bis hin zu nachhaltigen langfristigen Veränderungen reicht. Das folgende Diagramm zeigt diese sechs Punkte und ihre Unterpunkte.



Align Leaders ist der zweite Punkt. Es hilft Ihnen dabei, Führungskräfte auf die gewünschten Cloud-Ergebnisse, die organisatorischen Auswirkungen und die Bereitschaft der Stakeholder auszurichten und zu mobilisieren. Align Leaders umfasst fünf Unterpunkte:

- [2.1 Abstimmung zwischen IT- und Geschäftsführern](#) Schaffen Sie ein gemeinsames Verständnis und Engagement für Cloud-Initiativen.
- [2.2 Bewertung durch die Interessengruppen](#). Identifizieren Sie die betroffenen Interessengruppen, ihren Einfluss und ihre Bereitschaft zur Cloud-Einführung.
- [2.3 Folgenabschätzung für Änderungen](#). Analysieren Sie die makroökonomischen Auswirkungen auf Fähigkeiten, Prozesse und Technologien für jede Interessengruppe.
- [2.4 Bewertung der Eignung der Organisation](#). Beurteilen Sie die Fähigkeit des Unternehmens, sich an die Cloud-Transformation anzupassen.
- [2.5 Geschäftsszenario für Veränderungen](#). Verfassen Sie eine überzeugende Botschaft, die die Cloud-Transformation mit den Geschäftsgrundlagen verknüpft.

In diesem Leitfaden werden alle Unterpunkte von Align Leaders ausführlich behandelt.

Zielgruppe

Dieser Leitfaden richtet sich an Führungskräfte, die für die Beschleunigung der Cloud-Transformation verantwortlich sind. Die Befolgung dieser Empfehlungen trägt dazu bei, Risiken zu minimieren und den Nutzen zu maximieren.

Gezielte Geschäftsergebnisse

Die Phase „Align Leaders“ des AWS OCA 6-Punkte-Frameworks trägt zu folgenden Ergebnissen bei:

- **Wertschöpfung und Investitionsrendite (ROI):** Die Abstimmung von IT- und Unternehmensleitern hilft dabei, personenbezogene Faktoren zu priorisieren und mit Ihrer Cloud-Strategie und den gewünschten Geschäftsergebnissen in Einklang zu bringen.
- **Transformationale Führung:** Die Führung wird aufeinander abgestimmt und mobilisiert, um die Cloud-Transformation zu beschleunigen.
- **Cloud-Beschleunigung:** Der Prozess der Ausrichtung legt die Richtung, die Kennzahlen, die Steuerung und das Programmbudget fest. All dies ist erforderlich, um schnell Ressourcen für die Cloud-Transformation zu mobilisieren.
- **Organisatorische Ausrichtung:** Der Prozess arbeitet mit den Führungskräften zusammen, um die gewünschten Geschäftsergebnisse und spezifische Ziele festzulegen, um mit der Veränderung zu beginnen und damit zu beginnen, die organisatorischen Einheiten und Leistungshebel aufeinander abzustimmen.

Über die OCA 6-Point Framework-Leitfäden

Dieser Leitfaden ist Teil einer Reihe von Veröffentlichungen, die sich mit dem OCA 6-Point Framework befassen, einem programmatischen und faktengestützten Rahmenwerk zur Einführung organisatorischer Veränderungen.

Das Inhaltspaket umfasst eine umfassende Sammlung von Vorlagen, Richtlinien, unterstützenden Artefakten, Bewertungen, Beschleunigern und Tools, mit denen die Cloud-Transformation beschleunigt werden soll. Wir empfehlen Ihnen, mit der [Übersicht](#) zu beginnen, um das Framework und seine sechs Punkte zu verstehen, und dann die folgenden individuellen Leitfäden zu Rate zu ziehen, um die einzelnen Punkte ausführlich zu erörtern.

1. [Team mobilisieren](#)

2. Führungspersönlichkeiten aufeinander abstimmen (dieser Leitfaden)
3. [Die Zukunft vor Augen](#)
4. [Die Organisation einbinden](#)
5. [Kapazität aktivieren](#)
6. [Halten Sie den Kulturwandel aufrecht](#)

Umfassende Strategien, Anleitungen und Ressourcen für die Cloud-Transformation finden Sie unter [Beschleunigte Cloud-Transformation](#).

2.1 Abstimmung zwischen IT und Geschäftsführern

-Übersicht

Die Abstimmung von IT- und Geschäftsführern ist für eine erfolgreiche Cloud-Transformation von entscheidender Bedeutung. Diese Ausrichtung gewährleistet das Engagement, die Zustimmung und die Finanzierung durch wichtige Interessengruppen auf globaler, regionaler und funktionaler Ebene. Es schafft ein nachhaltiges Verständnis und Engagement für Cloud-Initiativen, Strategien, Ziele, Umsetzungspläne und die Minderung der Auswirkungen von Veränderungen.

Zu den wichtigsten Aktivitäten in Bezug auf die Abstimmung zwischen IT und Geschäftsführern gehören:

- Identifizierung von Stakeholdern und Befragung
- Verwaltung der Interessengruppen und Planung der Abstimmung
- Planung von Maßnahmen für Führungskräfte
- Teilnahme an wichtigen Updates für Interessengruppen

Best Practices

Die Abstimmung der IT mit den Geschäftsführern ist entscheidend für den Erfolg Ihrer Cloud-Transformation. Führungskräfte werden Entscheidungen über Umfang, Budget, Ressourcen und Geschwindigkeit des Programms treffen. Ihre Fähigkeit, sich einheitlich mit der IT abzustimmen, wird sich auf Ihre internen und externen Kunden auswirken.

Zu den wichtigsten bewährten Verfahren gehören:

- Wichtige Interessengruppen und Führungskräfte frühzeitig einbeziehen und darauf vorbereiten.
- Identifizieren Sie Bereiche, in denen strategische Cloud-Ziele und die Auswirkungen von Änderungen aufeinander abgestimmt oder falsch ausgerichtet sind.
- Ermitteln Sie, was Führungskräfte benötigen, um Veränderungen effektiv zu gestalten.

Der Ausrichtungsprozess identifiziert Reibungspunkte und Hindernisse, die der Cloud-Einführung entgegenstehen. Achten Sie auf organisatorische Hindernisse wie:

- Falsch ausgerichtete Prioritäten
- Einschränkungen für Ressourcen
- Haushaltsprobleme
- Führungskräfte mit veraltetem Cloud-Wissen
- Unengagierte Führungskräfte
- Anhaltende Auswirkungen von Fusionen oder Übernahmen

Sammeln Sie vorläufige Informationen, bevor Sie einen Termin für ein Treffen mit Führungskräften vereinbaren:

1. Prüfen Sie das Geschäftsszenario für die Cloud und alle unterstützenden Daten und Dokumente wie einen strategischen Plan, eine Mission, eine Vision und Pressemitteilungen, die möglicherweise verfügbar sind.
2. Prüfen Sie Ihre Eingaben wie eine Cloud-Strategie oder -Roadmap, Informationen zur Entdeckung, Bewertung der Migrationsfähigkeit (MRA) und Planung der Migrationsbereitschaft (Migration Readiness Planning, MRP).
3. Identifizieren Sie die wichtigsten Führungskräfte, die interviewt werden sollen. Wählen Sie Stakeholder auf einer Ebene aus, die hoch genug ist, um direkt unterstellt zu sein, über ein Budget zu verfügen und Einfluss zu haben. Führungskräfte sollten die globale und funktionale Präsenz repräsentieren, die für die Cloud-Transformation erforderlich ist.

Beziehen Sie mindestens die folgenden Personen mit ein: Sponsor der Geschäftsleitung, Projektleiter, Ansprechpartner im internen Change-Team, Leiter der Personalabteilung (HR), Chefarchitekt, Datenleiter, Sicherheitsleiter, Betriebsleiter, Schulungsleiter, Finanzleiter, Leiter der Infrastruktur und Leiter der Geschäftsbereiche.

4. Bereiten Sie einen Fragebogen zur Ausrichtung der Führungskräfte vor. Im Allgemeinen sollte dieser Fragebogen etwa 7 bis 10 offene Fragen enthalten, die sich mit der Wahrnehmung der gewünschten Geschäftsergebnisse, der relativen Priorität der Cloud, dem Sponsoring und potenziellen Hindernissen befassen.
5. Führen Sie etwa 30 Minuten dauernde Interviews zur Ausrichtung von Führungskräften durch. Legen Sie zu Beginn des Interviews den Zweck des Interviews und die Art und Weise fest, wie die Ergebnisse verwendet werden sollen.

6. Analysieren Sie Interview- oder Umfragedaten und erstellen Sie einen Feedback-Bericht zur Bewertung von Führungskräften, in dem Bereiche aufgezeigt werden, in denen Angleichungen bestehen und welche Lücken bestehen.
7. Teilen Sie dem Sponsor der Führungskraft den Feedback-Bericht innerhalb von ein bis zwei Wochen nach Abschluss der Analyse mit. Rechtzeitigkeit und Handlungsorientierung sind wichtig, um sicherzustellen, dass Probleme schnell behoben werden und die Daten relevant bleiben.
8. Arbeiten Sie mit dem Projektsponsor zusammen, um die nächsten Schritte zur Schließung der Abstimmungslücken zwischen den Mitgliedern des Führungsteams festzulegen.
9. Teilen Sie dem gesamten Führungsteam den Feedback-Bericht mit der Bewertung der Führungskräfte und geben Sie Empfehlungen für die nächsten Schritte zur Verbesserung der Abstimmung.
10. Entwickeln Sie einen Plan für die Abstimmung zwischen IT- und Geschäftsführern.

Beispiel für einen Fragebogen

Sie können den folgenden Fragebogen als Beispiel für die Durchführung von Interviews zur Abstimmung zwischen IT- und Geschäftsführern verwenden.

Stellen Sie zu Beginn jedes Vorstellungsgesprächs sich und die Person vor, die sich Notizen machen wird (falls zutreffend), und fragen Sie den Befragten nach seiner Rolle, seinem Titel und seinen Jahren im Unternehmen. Stellen Sie nach diesen Einführungen Fragen, die den folgenden ähneln:

- Was sind Ihrer Meinung nach die Gründe und Beweggründe für die Cloud-Transformation Ihres Unternehmens? Wie gut versteht Ihr Team diese Gründe?
- Welche Ergebnisse erwarten Sie?
- Welche Veränderungen dieser Größenordnung haben Sie schon einmal erlebt? Was war das Ergebnis?
- Wie fördert die Kultur Ihrer Organisation die Teilnahme an solchen Initiativen?
- Welche Auswirkungen wird diese Cloud-Transformation auf die täglichen Prozesse, Rollen und Verantwortlichkeiten Ihres Teams haben?
- Welche Fähigkeiten müssen sich ändern? Welche Fähigkeiten fehlen?
- Welche Hindernisse oder Risiken sehen Sie bei dieser Cloud-Transformation? Gibt es wichtige Hindernisse, die es zu überwinden gilt?
- Haben Sie Präferenzen oder Kanäle, die Sie uns für Kommunikation und Schulung empfehlen?

- Wer ist der leitende Sponsor dieses Programms? Wie werden Sie dieses Programm persönlich in Ihrem Team oder Ihrer Organisation sponsern?
- Haben Sie noch weiteres Feedback, das Sie uns mitteilen möchten?

Häufig gestellte Fragen

F: Was bedeutet die Abstimmung zwischen IT und Führungskräften?

A. Die Abstimmung zwischen IT- und Geschäftsführern ist der Prozess, bei dem wichtige Stakeholder identifiziert, eingebunden und vorbereitet werden, direkte und indirekte Nutzer des Cloud-Programms gezielt angesprochen und die mit der Umstellung auf die Cloud verbundenen Auswirkungen methodisch gemindert werden.

F: Warum ist es wertvoll?

A. Die Abstimmung der Führungskräfte ist notwendig, um das Engagement, die Zustimmung und die Finanzierung wichtiger globaler, regionaler, lokaler und funktionaler Akteure sicherzustellen, um die Cloud-Migration, -Modernisierung und -Transformation zu unterstützen und voranzutreiben und den Übergang zu einem neuen Betriebsmodell voranzutreiben. Die Abstimmung der Führungskräfte schafft ein nachhaltiges Verständnis und Engagement für die Initiativen und hilft den Stakeholdern, die Cloud-Strategie, die Ziele, den Umsetzungsplan und die Auswirkungen zu verstehen.

F: Wann führen Sie diese Aktivität durch?

A. Um eine erfolgreiche Cloud-Transformation sicherzustellen, sollten Sie innerhalb der ersten vier bis sechs Wochen nach Programmstart einen soliden Prozess zur Abstimmung zwischen IT- und Geschäftsführern einführen. Führen Sie vierteljährliche Check-ins durch und überprüfen Sie die Ausrichtung nach allen wesentlichen organisatorischen Änderungen erneut. Überwachen Sie kontinuierlich Führungslücken und schließen Sie sie, um die Dynamik und Unterstützung während des gesamten Transformationsprozesses aufrechtzuerhalten.

F: Wer ist beteiligt?

A. Binden Sie mindestens den Hauptsponsor, den Projektleiter, den Ansprechpartner für das interne Änderungsteam, den Leiter der Personalabteilung (HR), den Chefarchitekten, den Datenleiter, den Sicherheitsleiter, den Betriebsleiter, den Schulungsleiter, den Finanzleiter, die Leiter der Infrastruktur und die Leiter der Geschäftsbereiche mit ein.

F: Was sind die Inputs für diese Aktivität?

A. Zu den Beiträgen gehören eine Projektcharta, ein Geschäftsszenario, eine Cloud-Strategie, Ergebnisse der Bewertung der Cloud-Eignung und eine Liste der wichtigsten Führungskräfte (Geschäft und IT).

F: Was sind die Ergebnisse dieser Aktivität?

A. Das wichtigste Ergebnis ist ein Feedback-Bericht zur Bewertung der IT- und Unternehmensleitung, in dem zusammengefasst wird, inwieweit sich Führungskräfte hinsichtlich ihres Verständnisses der Cloud-Strategie, der Geschäftsszenarien für Veränderungen, der Priorität der Cloud-Initiative und der Unterstützung der Cloud-Strategie einig sind. Darüber hinaus könnten im Rahmen der Abstimmung zwischen IT- und Geschäftsführern Risiken oder potenzielle Hindernisse, die Sichtweise der Führungskräfte zu den Geschäftsszenarien für Veränderungen und spezifische Führungsmaßnahmen identifiziert werden, die zur Förderung der Cloud-Einführung erforderlich sind.

Zusätzliche Schritte

Um mit der Abstimmung zwischen IT und Geschäftsführern zu beginnen:

1. Identifizieren Sie Führungskräfte, die für den Erfolg, den Zeitplan, die Ressourcenplanung und das Budget des Programms von entscheidender Bedeutung sind und die davon abhängen.
2. Entwerfen Sie einen Workshop für Führungskräfte, um sich auf spezifische Ziele für die Cloud-Transformation und den future Stand zu einigen.
3. Legen Sie einen Rhythmus fest, in dem sich diese Führungskräfte während des gesamten Lebenszyklus des Programms kontinuierlich engagieren werden (z. B. monatlich, vierteljährlich, während der Programmplanung, bei Go-/No-Go-Entscheidungen, bei Budget- oder Umfangsgenehmigungen).
4. Beginnen Sie damit, auf der Grundlage der von den Führungskräften erörterten Vision Argumente für Veränderungen zu verfassen und zu artikulieren, und verwenden Sie diese Botschaft, um eine einleitende Erklärung und eine Kommunikationskampagne zu erstellen.
5. Stellen Sie fest, ob bestimmte Führungskräfte aufgrund ihres Einflusses auf das Programm individuelle Kontaktpunkte benötigen, und erstellen Sie, falls ja, Aktionspläne für Führungskräfte und einen Zeitplan, um diese Pläne zu überprüfen und Fortschritte zu erzielen.
6. Evaluieren Sie regelmäßig, wie effektiv die Abstimmung zwischen IT- und Geschäftsführern ist, und entwickeln Sie gegebenenfalls Aktionspläne für Führungskräfte und setzen Sie diese um.

2.2 Bewertung der Interessengruppen

Übersicht

Die Stakeholder-Bewertung ist die erste Phase des Managements von Stakeholdern, um deren Einflussbereich, Einfluss und Bereitschaft zur Cloud-Einführung zu ermitteln und zu verstehen.

Bei einer Stakeholder-Bewertung werden Informationen über die Personen ermittelt und erfasst, auf die sich das Cloud-Programm auswirken wird. Diese Bewertung kann während der gesamten Cloud-Migration oder -Transformation verwendet werden, um:

- Identifizieren Sie interne und externe Personen, die von der Änderung betroffen sind.
- Überwachen Sie die Bereitschaft und potenzielle Herausforderungen oder Risiken.
- Support Sie Stakeholder während des gesamten Cloud-Programms.
- Identifizieren Sie Change Agents, die sich für das Cloud-Programm einsetzen werden.
- Machen Sie sich mit dem Umfang und den Auswirkungen des Cloud-Programms auf das Unternehmen vertraut.

Wenn Sie mit Interessengruppen zusammenarbeiten, bitten Sie um Unterstützung bei der Segmentierung und Ausrichtung von Zielgruppen, bevorzugten Kommunikationskanälen und wichtigen Ereignissen sowie Kontakten innerhalb des Unternehmens. Sie können die gewonnenen Erkenntnisse und die Ergebnisse einer Stakeholder-Bewertung nutzen, um Kommunikationspläne, Schulungspläne, Leistungskennzahlen, ein Netzwerk von Change Agents und viele weitere Artefakte zu erstellen, die während der gesamten Laufzeit des Programms Bestand haben. Darüber hinaus dient die Stakeholder-Assessment als Gelegenheit zum Aufbau von Beziehungen und bietet Stakeholdern benannte Ansprechpartner im Cloud-Team.

Bewährte Methoden

Die Bewertung durch die Interessengruppen wird regelmäßig überprüft und während der Cloud-Transformation aktualisiert, um den Veränderungen im Projekt, seinen Auswirkungen und den Bedürfnissen der Stakeholder Rechnung zu tragen. Stakeholder können sowohl Organisationen als auch Personen sein, aber letztendlich müssen Sie mit Menschen kommunizieren. Achten Sie darauf, die richtigen einzelnen Stakeholder innerhalb einer Stakeholder-Organisation zu identifizieren.

Allgemeine Überlegungen:

- Organisatorische Merkmale und Kultur
- Regional im Vergleich zu globalen Segmenten
- Zentralisiert im Vergleich zu dezentralen Segmenten
- Sprach- oder Übersetzungsanforderungen
- Andere Initiativen oder Veranstaltungen, die für die wichtigste Interessengruppe stattfinden oder geplant sind

Zu den Vorteilen einer ordnungsgemäßen Bewertung und Verwaltung der Interessengruppen gehören:

- Frühzeitige Identifizierung wichtiger Interessengruppen
- Verstärkte Unterstützung und Ressourcen
- Besseres Verständnis der Projektvorteile
- Antizipation der Reaktionen der Interessengruppen
- Früherkennung widersprüchlicher Zielsetzungen
- Verstärktes Engagement von Mitarbeitern und Stakeholdern
- Gezielte Nachrichtenübermittlung und Kommunikation
- Verbesserte Kommunikation und Feedback
- Minimierter Änderungswiderstand

Diese Bewertung hilft dem OCA-Team auch dabei, Folgendes zu verstehen:

- Wer wird Nachrichten erhalten (die Zielgruppe)
- Wer hilft dabei, die Zielgruppe anzusprechen und Botschaften zu übermitteln
- Wer kann sicherstellen, dass Botschaften in Taten umgesetzt werden
- Wer sollte wann trainiert werden, je nach Zeitpunkt der Wirkung

Häufig gestellte Fragen

F: Was ist die Bewertung durch die Interessengruppen?

A. Die Stakeholder-Bewertung ist die erste Phase des Managements von Stakeholdern, um ihren Einflussbereich, ihren Einflussbereich und ihre Bereitschaft zur Cloud-Transformation zu ermitteln und zu verstehen.

F: Warum ist es wertvoll?

Antwort: Es hilft, Reaktionen zu antizipieren, macht Wahrnehmungslücken deutlich und liefert Daten, anhand derer der Grad der Akzeptanz und Einstellung gegenüber dem Cloud-Programm ermittelt werden kann.

F: Wann führen Sie diese Aktivität durch?

Antwort: Sie sollten das Assessment der Stakeholder zu Beginn des Programms durchführen, um die [Geschäftssituation für Veränderungen](#), die anfängliche organisatorische Vorbereitung sowie die Kommunikations- und Schulungspläne zu ermitteln. Sie sollten die Bewertung während des gesamten Cloud-Programms regelmäßig überprüfen und aktualisieren, um Änderungen im Projekt, im Umfang, in den Auswirkungen und in der Fluktuation von Stakeholdern (z. B. Personen, die die Stakeholdergruppe verlassen oder ihr beitreten) zu berücksichtigen. Binden Sie die Stakeholder routinemäßig in die laufende Verwaltung des Programms ein.

Überlegen Sie, wie Ihr Team Stakeholder in Programmereignisse einbeziehen kann und wie Stakeholder das Cloud-Programm in ihre eigenen Veranstaltungen einbeziehen können. Je mehr Mitarbeiter über vertraute Kommunikationskanäle ihrer eigenen Führung mit dem Cloud-Programm in Kontakt kommen, desto natürlicher wird der Übergang zur Cloud sein. In dem Maße, wie das Engagement und das Interesse der Beteiligten am Cloud-Programm zunehmen, werden sich Mitarbeiter, die den einzelnen Stakeholdern unterstehen, auf natürliche Weise engagieren, daran teilnehmen und das Programm positiv beurteilen.

F: Wer sollte an der Bewertung der Stakeholder beteiligt werden?

Antwort: Mindestens der leitende Sponsor, Cloud-Leiter, OCA-Leiter, Personalleiter, Chefarchitekt, Datenleiter, Sicherheitsleiter, Betriebsleiter, Schulungsleiter, Finanzleiter, Infrastrukturleiter und Leiter der Geschäftsbereiche sollten an der Bewertung beteiligt sein.

F: Was sind die Inputs und Outputs?

A. Zu den Inputs gehören die Transformationsvision, die Bewertung der Abstimmung zwischen IT- und Geschäftsführern sowie historische Unternehmensdaten. Zu den Ergebnissen gehört ein Bericht, der ein klares Verständnis der Kontrollstufen, Einflussbereiche und Einstellungen der Beteiligten in Bezug auf die Cloud-Transformation vermittelt.

Zusätzliche Schritte

So starten Sie die Stakeholder-Bewertung:

1. Überprüfen Sie die vorhandenen Unternehmensinformationen und Bewertungen zur Cloud-Eignung.
2. Bereiten Sie Materialien für die Bewertung durch die Interessengruppen vor.
3. Identifizieren Sie die Stakeholder-Bewertung und führen Sie sie mit den Teilnehmern durch.
4. Identifizieren Sie die wichtigsten Zielgruppensegmente und ihre Merkmale.
5. Entwickeln Sie einen Bewertungsbericht für Interessengruppen.
6. Überprüfen Sie die Ergebnisse mit dem Cloud-Führungsteam, dem leitenden Sponsor, der Personalabteilung und den internen Kommunikationsteams.
7. Verwenden Sie die Ergebnisse, um eine Strategie für Kommunikation und Schulung zu formulieren.
8. Aktualisieren Sie den Bewertungsbericht der Interessengruppen während des gesamten Cloud-Einführungsprogramms regelmäßig.

2.3 Folgenabschätzung für Änderungen

Übersicht

Eine Folgenabschätzung untersucht die makroökonomischen Auswirkungen der Änderung und berichtet über die verschiedenen Fähigkeiten, Prozesse, Leistungsmanagement und Technologieergebnisse für jeden Stakeholder. Diese Bewertung ist notwendig, um signifikante Unterschiede zwischen dem aktuellen Zustand und dem gewünschten future Zustand zu identifizieren und zu erfassen. Sie können diesen Ansatz für alle Änderungen verwenden, um das Ausmaß der Änderung einzuschätzen.

Bewährte Methoden

Die Folgenabschätzung sollte Folgendes beinhalten:

- Eine Lückenanalyse, um die Veränderung (oder Lücke) zwischen den aktuellen und future Staaten zu verstehen und zu dokumentieren. Bei der Lücke könnte es sich beispielsweise um eine signifikante Änderung der betrieblichen Aktivitäten vor Ort im Vergleich zur Cloud handeln. Neben der Identifizierung der Änderungen ist es auch wichtig zu dokumentieren, was gleich bleibt.
- Eine Bewertung, um zu verstehen, welche Auswirkungen die Änderung haben wird, wenn sie umgesetzt wird, und zwar auf der Grundlage von Umfang, Umfang und Größe der Auswirkungen (z. B. Anzahl der betroffenen Mitarbeiter oder Geschäftsbereiche).
- Dokumentation potenzieller Widerstände (Probleme, Risiken oder Hindernisse), die eine erfolgreiche Umsetzung der Änderung verhindern könnten. Diese Dokumentation hilft Ihnen dabei, die Aktivitäten im Change-Management-Plan zu planen und effektiv durchzuführen. Wenn es eine erhebliche Anzahl von Risiken gibt, müssen Sie diese möglicherweise in einem separaten Dokument zum Änderungsrisiko dokumentieren.
- Die Identifizierung der betroffenen Interessengruppen, auf die die Änderung abzielt oder die bei der Änderung eine persönliche Umstellung durchlaufen müssen.

Die folgenden Fragen erleichtern die Identifizierung der Auswirkungen von Veränderungen:

- Wie viele Personen sind von den Änderungen betroffen? Wo befinden sie sich? Was sind ihre Funktionen?

- Wie groß ist die Kluft zwischen dem aktuellen Stand und den verwendeten Prozessen, Aufgaben und Technologien in future?
- Wer wird von dieser Änderung betroffen sein (Geschäftsbereiche, Funktionen, Rollen, Standorte, Zahlen)?
- Gibt es arbeitsrechtliche (gewerkschaftliche) Probleme im Zusammenhang mit der Änderung?
- Wie werden die betroffenen Mitarbeiter auf diese Änderung reagieren?
- Was sind die größten Hindernisse bei der Umsetzung der Änderung?
- Was sind die wichtigsten Auswirkungen der Änderung (Prozesse, Technologien, Menschen und Organisationen)?
- Was sind die Vorteile der Übernahme der Änderung?

Die Folgenabschätzung der Änderung wird in der Regel in einer Vorlage dokumentiert, die der folgenden ähnelt:

Betroffenes Gebiet	Definition oder Beschreibung	Aktueller Status	Zukünftiges Umfeld	Lücke oder Auswirkung ändern	Wer ist betroffen?	Ausmaß der Auswirkungen	Probleme, Risiken und Hindernisse ändern
Zum Beispiel Führung, Kultur, Prozesse, Richtlinien, Struktur, Fähigkeiten und Fertigkeiten, Leistungsmanagement	Ein kurzer Überblick über die Änderung.	Wie ist der aktuelle Stand?	Was ist der gewünschte future Zustand?	Was sind die wichtigsten Veränderungen zwischen den aktuellen und future Staaten? Was bleibt	Wer sind die betroffenen Stakeholder oder die Änderungsziele?	Wie groß sind die Auswirkungen der Änderung (z. B. hoch, mittel oder gering).	Was sind die wichtigsten Probleme oder Risiken, die eine erfolgreiche Umsetzung dieser Änderung verhindern

Betroffenes Gebiet	Definition oder Beschreibung	Aktueller Status	Zukünftiges Umfeld	Lücke oder Auswirkung ändern	Wer ist betroffen?	Ausmaß der Auswirkungen	Probleme, Risiken und Hindernisse ändern
t, Systeme.				gleich? Was muss weitergehen?			n könnten?

Häufig gestellte Fragen

F: Was ist eine Folgenabschätzung für Änderungen?

A. Es handelt sich um eine Analyse der makroökonomischen Auswirkungen von Veränderungen auf Fähigkeiten, Prozesse, Leistungsmanagement und Technologie für jede Interessengruppe.

F: Warum ist es wertvoll?

Antwort: Es hilft, Änderungen auf niedrigerer Detailebene zu klären, legt geeignete Schritte für Pläne zur Beschleunigung des Wandels fest und identifiziert eng miteinander verknüpfte Interessengruppen.

F: Wann sollte eine Folgenabschätzung für Veränderungen durchgeführt werden?

A. Es sollte für jeden Aspekt eines Cloud-Programms abgeschlossen werden, bei dem für jede Interessengruppe ein wesentlicher Unterschied zwischen dem aktuellen und dem future Status besteht. Hier einige praktische Beispiele, die Sie berücksichtigen sollten:

- Für Manager sollten Sie dokumentieren, wann Mitarbeiter voraussichtlich geschult werden müssen, wann Mitarbeiter cloudspezifische Leistungsmetriken in andere jährliche Leistungspläne integrieren müssen und wann Redebeiträge erforderlich sein könnten.
- Dokumentieren Sie für Personalverantwortliche, wann wichtige Schulungsveranstaltungen erforderlich sein könnten, wann Einstellungspläne erforderlich sein könnten, wie sich diese Änderungen auf die Rekrutierungspläne auswirken könnten, wann Möglichkeiten zur Qualifizierung offensichtlich werden, wann Änderungen am organisatorischen Design erforderlich sein könnten

und ob eine Vergütungsprüfung durchgeführt werden sollte, um den Wert von Cloud-Talenten und -Fähigkeiten auf dem Markt zu testen.

- Dokumentieren Sie für Stakeholder aus dem Betriebsrat oder der Gewerkschaft die Risiken und Bedenken, die geäußert werden könnten, und erläutern Sie, wie diese am besten angegangen werden können, und ob ein regelmäßiger Sitzungsrhythmus festgelegt werden sollte, um die Transparenz in der Kommunikation zu verbessern.
- Dokumentieren Sie für Finanzakteure, wann ein Budget für Personal- und Schulungsaktivitäten erforderlich sein könnte, wie sich das Cloud-Programm auf Budgetprozesse und -zyklen auswirken könnte und wie der Übergang von lokalen zur Cloud die Art und Weise verändern könnte, wie feste und variable Kosten im Unternehmen behandelt werden.

F: Wer sollte an der Erstellung der Folgenabschätzung für Veränderungen beteiligt werden?

A. Zu den wichtigsten Teilnehmern sollten der leitende Sponsor, Cloud-Leiter, OCA-Leiter, Personalleiter, Chefarchitekt, Datenleiter, Sicherheitsleiter, Betriebsleiter, Schulungsleiter, Finanzleiter, Infrastrukturleiter und Leiter der Geschäftsbereiche gehören.

F: Was sind die typischen Ein- und Ausgaben?

A. Zu den Beiträgen gehören der Geschäftsszenario, Prozessentwürfe, Organisationsdesignmodelle, Eignungsbeurteilungen und Interviews mit Fachexperten (KMU). Zu den Ergebnissen gehören Kommunikationspläne, Schulungspläne, Pläne zur Einbindung von Interessengruppen, Pläne für Sponsoren oder Führungskräfte sowie Aktualisierungen des Geschäftsszenarios, des Migrationsplans und des Risikoprotokolls.

Zusätzliche Schritte

So starten Sie die Folgenabschätzung für Änderungen:

1. Definieren Sie den Prozess und die Tools.
2. Identifizieren und dokumentieren Sie Eingabequellen.
3. Legen Sie einen Rhythmus für die Erfassung der ersten Auswirkungen von Änderungen fest.
4. Kurzer Überblick über die Ergebnisse und Empfehlungen.
5. Aktualisierung der Kommunikationspläne, um spezifischen Auswirkungen und Risiken Rechnung zu tragen.

6. Wenden Sie sich an die Personalabteilung, wenn sich herausstellt, dass organisatorische Umstrukturierungen oder ein erheblicher Personalbedarf besteht.
7. Aktualisieren Sie die Schulungspläne, um neu festgestellte Qualifikationslücken zu schließen.
8. Aktualisieren Sie die allgemeine Veränderungsstrategie, um den festgestellten Auswirkungen zu begegnen.

2.4 Bewertung der Eignung der Organisation

Übersicht

Das Hauptziel bei der Durchführung einer Bewertung der Eignung einer Organisation besteht darin, die Bereitschaft, die Fähigkeit und den Wunsch der Organisation zu verstehen, sich an Veränderungen anzupassen. Es ist auch wichtig, die aktuelle Kultur und Organisationsstruktur der Organisation sowie den gewünschten Zustand zu verstehen. Diese Bewertung hilft dabei, Stärken, Hindernisse und Herausforderungen bei der Verringerung der Lücken zur Erreichung des future Zustands zu ermitteln.

Bewährte Methoden

Bevor Sie die Bewertung durchführen:

- Nutzen Sie bestehende Puls- oder Unternehmenskulturumfragen unter Ihren Mitarbeitern.
- Überlegen Sie sich sorgfältig, welche demografischen Daten Sie sammeln möchten.
- Wählen Sie die für das Unternehmensumfeld am besten geeignete Art der Bewertung.
- Planen Sie während des gesamten Programms Folgebeurteilungen ein, um die Verbesserung zu messen.

Die folgende Tabelle enthält eine Liste von Beispielfragen, die auf einer 4-Punkte-Likert-Skala bewertet werden sollten (stimme voll und ganz zu, stimme nicht zu, stimme überhaupt nicht zu).

Säule	Beispiel für eine Frage
Führung	Die Geschäftsleitung (Führungsebenen über meinem Teammanager) unterstützt die Transformation aktiv.
Kultur	Im Rahmen der Transformation werden Fehler als Gelegenheiten zum Lernen betrachtet, anstatt als Misserfolge bestraft zu werden.

Säule	Beispiel für eine Frage
Training	Ich habe die notwendigen Fähigkeiten erlernt, um in der neuen Umgebung effektiv zu arbeiten.
Kommunikation	Es wurde eine klare Vision für die Transformation entwickelt und den Mitarbeitern mitgeteilt.

Häufig gestellte Fragen

F: Was ist eine Bewertung der Eignung einer Organisation?

Antwort: Es handelt sich um ein Instrument, das verwendet wird, um die Bereitschaft, die Fähigkeit und den Wunsch der Organisation zu verstehen, sich an Veränderungen anzupassen. Diese Bewertung wird in der Regel im Rahmen einer Umfrage durchgeführt.

F: Warum ist es wertvoll?

A. Es identifiziert Chancen und Hindernisse, misst die Akzeptanz von Veränderungen und trägt durch Aktionspläne zur Risikominderung bei, die die allgemeinen Ziele der Veränderungsmaßnahmen unterstützen.

F: Wer sollte an dieser Aktivität beteiligt sein?

Antwort: Diese Aktivität muss zusammen mit dem Cloud-Führungsteam, leitenden Sponsoren sowie IT- und Geschäftsführern durchgeführt werden.

F: Was sind die Inputs für diese Bewertung?

A. Zu den Beiträgen gehören der Geschäftsszenario, die Ergebnisse der Ermittlungsphase (MRA und MRP), Interviews mit dem leitenden Sponsor und dem Personalteam, das Personalmodell, die Bewertung der Unternehmenskultur, die Cloud-Strategie und Pläne zur Realisierung des Geschäftswerts.

F: Was sind die Ergebnisse dieser Bewertung?

Antwort: Das wichtigste Ergebnis sind grundlegende Bewertungen der organisatorischen Eignung in allen untersuchten Dimensionen sowie priorisierte Minderungspläne, die als Input für die Veränderungsstrategie und den Plan dienen.

F: Wann führen Sie diese Bewertung durch?

A. Führen Sie bei einem wichtigen Meilenstein, z. B. bei der Bereitstellung einer Pilotanwendung, eine Bewertung der Eignung des Unternehmens durch. Verwenden Sie es regelmäßig, um den Fortschritt und die allgemeine Akzeptanz der Änderung zu messen.

F: Wie sollten Sie die Daten aus der Bewertung verwenden?

A. Nutzen Sie die Ergebnisse, um die strategische Vision und das Geschäftsszenario zu überprüfen, zusätzliche Sponsoren zu gewinnen, die Verantwortung auf funktionsübergreifende Führungskräfte auszudehnen, in Kommunikation und Schulung zu investieren und dem Qualifikationsaufbau Priorität einzuräumen.

Zusätzliche Schritte

Gehen Sie wie folgt vor, um mit der Durchführung einer Eignungsbeurteilung der Organisation zu beginnen:

1. Überprüfen Sie die strategische Vision und das Geschäftsszenario.
2. Überprüfen Sie historische Umfragedaten, falls verfügbar.
3. Holen Sie sich die Genehmigung und Unterstützung des Sponsorings ein.
4. Bestimmen Sie das Bewertungsinstrument und die Umgebung.
5. Prüfen Sie den Fragenkatalog mit dem Sponsor der Geschäftsleitung auf Abstimmung und achten Sie auf Anonymität.
6. Beauftragen Sie den leitenden Sponsor mit der Zusendung des Assessments.
7. Verfassen Sie ein Schreiben des leitenden Sponsors, in dem der Zweck und die Bedeutung der Bewertung dargelegt werden.
8. Koordinieren Sie die Logistik (falls erforderlich).
9. Führen Sie die Bewertung durch.
10. Kompilieren und analysieren Sie die Ergebnisse.
11. Entwickeln Sie einen Bericht, der sich mit Basiswerten und Minderungsplänen befasst.

2.5 Geschäftsszenario für Veränderungen

-Übersicht

Ein Geschäftsszenario für Veränderungen ist eine überzeugende Botschaft, die die Cloud-Transformation mit den Geschäftsgrundlagen verknüpft. Sie sollte:

- Es sollte durch überzeugende finanzielle Argumente gestützt werden.
- Kommunizieren Sie die Vision konsequent, um das Engagement der Interessengruppen zu wecken.
- Seien Sie auf unternehmensweite oder funktionspezifische Botschaften zugeschnitten.
- Erläutern Sie die Vorteile für IT, Wirtschaft, Finanzen, Kunden und Mitarbeiter.
- Connect das Cloud-Programm mit der externen Umgebung (z. B. dem Wettbewerbsmarkt und den Kunden).
- Schaffen Sie ein Gefühl der Dringlichkeit.

Um die von Ihnen erstellten Änderungen zu testen, überprüfen Sie sie anhand der folgenden Schlüsselkriterien:

- Die Botschaft vermittelt den future Zustand in einfachen, klaren Worten. Zum Beispiel: „Bei der Einführung neuer Produkte und dem Verlust von x% Marktanteil befinden wir uns im untersten Quartil. Unser Cloud-Transformationsprogramm wird es uns ermöglichen, in das oberste Quartil vorzudringen und damit Aktionäre und Kunden zu begeistern.“
- In der Botschaft wird beschrieben, warum die Änderung notwendig ist, indem sie den aktuellen Stand beschreibt und die Konsequenzen erläutert, die sich ergeben, wenn das Cloud-Transformationsprogramm zu diesem Zeitpunkt gestartet oder nicht gestartet wird.
- In der Botschaft wird beschrieben, wie die Cloud-Transformation mit anderen Initiativen zur Verbesserung der Geschäftsergebnisse im Einklang steht.
- Die Botschaft verwendet eine Metapher, um den future Zustand zu beschreiben, sodass sie sich leicht merken kann.
- In der Botschaft werden Ihre persönlichen Überzeugungen (durch Tonfall oder Stimmung) zum Ausdruck gebracht.

- In der Botschaft wird beschrieben, was Sie persönlich tun werden, um die Implementierung der Cloud-Transformation zu unterstützen (z. B. persönliche Verhaltensänderungen, Änderungen der Organisationssysteme).
- In der Botschaft werden spezifische Maßnahmen beschrieben, die das Publikum ergreifen kann, um die Änderung zu unterstützen (z. B. Teilnahme an Cloud-Schulungen oder -Workshops, Aufbau eines Cloud-Führungsteams, Kommunikation mit anderen darüber, was über das Cloud-Transformationsprogramm bekannt ist und was nicht).
- Die Botschaft ist kurz (5 Minuten oder weniger).

Best Practices

- Erstellen Sie die Argumente für Änderungen, nachdem Sie eine Bewertung durch die Interessengruppen durchgeführt haben.
- Erläutern Sie den Influencern die Vorteile klar und wahrheitsgemäß.
- Erläutern Sie die Folgen, wenn Sie die Umstellung auf die Cloud nicht antreten.
- Verwenden Sie die Argumente für Veränderungen in verschiedenen Kommunikationsformen (z. B. Erzählungen, Mitarbeiterversammlungen).
- Passen Sie die Botschaft an bestimmte Zielgruppen an.
- Ermutigen Sie die Mitarbeiter, anderen gegenüber ihre Argumente für Veränderungen vorzubringen.
- Führen Sie einen wechselseitigen Dialog, wenn Sie den Anwendungsfall für Veränderungen darlegen.
- Sammeln Sie Feedback und Fragen von allen Beteiligten und beantworten Sie diese.

Schaffung eines gemeinsamen Veränderungsbedarfs

Erfolgreiche Unternehmen lernen, die Notwendigkeit von Veränderungen nicht nur als kurzfristige Bedrohung zu betrachten. Sie finden Wege, die Notwendigkeit kurz- und langfristig sowohl als Bedrohung als auch als Chance zu kommunizieren. Auf diese Weise vermeiden sie, dass ein kurzfristiges Gefühl der Dringlichkeit vermittelt wird, und gewährleisten die längerfristige Aufmerksamkeit und Beteiligung der wichtigsten Interessengruppen. Der Schlüssel zur Motivation liegt darin, Bedrohungen und Chancen gegeneinander abzuwägen, um die Menschen in die richtige Richtung zu weisen und zu bewegen.

Sammeln Sie anhand der folgenden Tabelle die Beweggründe für Ihr Geschäftsszenario für Veränderungen. In der Tabelle:

- Bedrohungen („wenn wir uns nicht ändern...“) sind Gründe für Veränderungen, bei denen es darum geht, den aktuellen Zustand loszulassen. Bedrohungen stellen den gegenwärtigen Zustand als nicht mehr attraktiv oder gar erträglich dar.
- Chancen („wenn wir uns ändern...“) sind Gründe für Veränderungen, die Menschen dazu bringen, sich einem neuen oder future Staat zuzuwenden. Die Chancen sind zukunfts- und wachstumsorientiert.
- Kurzfristige Motivatoren wirken relativ bald oder schnell. Die Definition von kurzfristig kann subjektiv und projekt- oder situationsspezifisch sein. Kurzfristige Motivatoren vermitteln ein Gefühl der Dringlichkeit.
- Langfristige Motivatoren werden irgendwann in der future wirksam oder bauen sich im Laufe der Zeit auf. Sie sorgen für eine nachhaltige Motivationskraft.

Kurzfristige Motivatoren:

Bedrohungen (wenn wir uns nicht ändern)	Verkaufschancen (wenn wir uns ändern)
1.	1.
2.	2.
3.	3.
4.	4.
5.	5.
6.	6.
7.	7.

Langfristige Motivatoren:

Bedrohungen (wenn wir uns nicht ändern)	Verkaufschancen (wenn wir uns ändern)
1.	1.
2.	2.
3.	3.
4.	4.
5.	5.
6.	6.
7.	7.

Nachdem Sie die Tabellen ausgefüllt haben, formulieren Sie in 3 bis 4 Sätzen die Notwendigkeit von Änderungen, indem Sie eine Sprache verwenden, die so viele Motivatoren in der Tabelle wie möglich abdeckt.

Die Vision gestalten

Eine wirksame Visionserklärung beschreibt das Ergebnis der Änderung. Es ist klar, legitim, allgemein verstanden und geteilt; die Vision ist verhaltensbezogen geprägt. Es ist kein auffälliger Slogan, sondern beschreibt, wie gut in der future aussieht. Es ist überzeugend, messbar und emotional aufregend. Es dient als Ziel für alle Beteiligten, die Teil der Veränderungsmaßnahmen sein oder von ihnen betroffen sein werden.

Verwenden Sie die folgende Tabelle, um Informationen für Ihr Leitbild zu sammeln.

Feedback von	Wovon werden Sie nach der Cloud-Transformation mehr hören?	Wovon werden Sie nach der Cloud-Transformation weniger hören?
Kunden	1.	1.

Feedback von	Wovon werden Sie nach der Cloud-Transformation mehr hören?	Wovon werden Sie nach der Cloud-Transformation weniger hören?
Kunden	2.	2.
Kunden	3.	3.
Mitarbeiter	1.	1.
Mitarbeiter	2.	2.
Mitarbeiter	3.	3.
Partner und Lieferanten	1.	1.
Partner und Lieferanten	2.	2.
Partner und Lieferanten	3.	3.

Nachdem Sie die Tabelle ausgefüllt haben, formulieren Sie eine Erklärung in 3 bis 4 Sätzen, in der Sie die Notwendigkeit von Änderungen darlegen. Verwenden Sie dabei eine Sprache, die so viel wie möglich von dem in der Tabelle erfassten Feedback abdeckt.

Schlagen Sie außerdem 3—5 Erfolgskennzahlen vor, anhand derer Sie beurteilen können, ob die Vision erreicht wurde.

Verfassen Sie Ihre Pressemitteilung der future und verwandte häufig gestellte Fragen

Die Pressemitteilung der future hat ihre Wurzeln in Innovation und Entwicklung neuer Produkte. Die Pressemitteilung wurde aus future Sicht verfasst, wann das neue Produkt veröffentlicht wird. Eine häufig gestellte Frage begleitet die Pressemitteilung und zwingt den Autor, umfassend über die Änderung nachzudenken. Dieser Ansatz hat drei entscheidende Vorteile: Er hilft Ihnen, sich auf den Kunden zu konzentrieren, er zwingt Sie, Ihre Annahmen explizit zu formulieren, und er kann von allen Beteiligten interpretiert werden.

Mit diesem Ansatz können Sie sicherstellen, dass Ihre Botschaft konsistent, auf die Interessengruppen ausgerichtet und umfassend ist.

Pressemitteilung

Stellen Sie sich vor, dass Sie vor 12 bis 18 Monaten mit Ihrer Cloud-Transformation begonnen haben und Sie wurden gebeten, auf einer Pressekonferenz über den Erfolg der Cloud-Transformation zu sprechen und darüber, wie sie Kundenbedürfnisse erfüllt, zur Wettbewerbsposition beigetragen, die Fähigkeiten und Karrieren der Mitarbeiter verbessert und zusätzliche Umsätze und Einnahmen erzielt hat.

Verwenden Sie den folgenden Rahmen, um einen Artikel zu verfassen, der möglicherweise von den Medien verfasst wird, nachdem sie Ihre Rede auf der Pressekonferenz gehört haben.

Wenn die Pressemitteilung mehr als eineinhalb Seiten umfasst, ist sie wahrscheinlich zu lang. Halten Sie es kurz (drei oder vier Sätze für die meisten Absätze) und einfach. Sie können der Pressemitteilung häufig gestellte Fragen beifügen, um alle anderen Geschäfts- oder Implementierungsfragen zu beantworten, sodass Sie sich in der Pressemitteilung auf die Kundenvorteile konzentrieren können.

Wir empfehlen Ihnen, Ihre Pressemitteilung in der Sprache der etablierten Führungskräfte zu verfassen: Sprechen Sie mit der Stimme Ihres Kunden und vermeiden Sie technische Details.

Die Zielgruppe der Pressemitteilung sind wichtige Stakeholder, bei denen es sich um externe Kunden oder interne Nutzer einer Lösung, eines Produkts oder einer Dienstleistung handeln kann. Der Inhalt konzentriert sich auf das Kundenproblem, darauf, wie aktuelle Lösungen (intern oder extern) versagen und wie die Cloud-Transformation bestehende Lösungen übertreffen wird.

Hier ein Beispiel für die Gliederung der Pressemitteilung:

- Titel — Beschreiben Sie die wichtigsten Vorteile der Cloud-Transformation. (Halten Sie es einfach.)
- Unterüberschrift — Beschreiben Sie die Vorteile der Cloud-Transformation für wichtige Interessengruppen (z. B. externe Kunden, Aktionäre und interne Mitarbeiter).
- Zusammenfassung — Geben Sie eine Zusammenfassung der geschäftlichen und finanziellen Ergebnisse der Cloud-Transformation. Gehen Sie davon aus, dass der Leser nicht weiterliest, also halten Sie sich an diesen Abschnitt.
- Problem oder Chance — Beschreiben Sie Probleme oder Chancen, die durch die Cloud-Transformation angegangen werden. (Kopieren Sie die Informationen aus dem Änderungsvorschlag.)
- Lösung — Beschreiben Sie, wie diese Probleme oder Chancen durch die Cloud-Transformation angegangen wurden.

- Unternehmensangebot — Geben Sie ein Angebot von einem Sprecher Ihres Unternehmens an. (Du könntest es sein.)
- Kundenangebot — Geben Sie ein Angebot eines hypothetischen Kunden ab, in dem beschrieben wird, wie dieser den Vorteil erlebt hat.
- Fazit und Handlungsaufforderung — Fassen Sie das Ganze zusammen und stellen Sie Links zu weiteren Ressourcen bereit.
- Häufig gestellte Fragen — Geben Sie Antworten auf Fragen, die Sie erwarten. Hier sind zum Beispiel einige Fragen, die sich auf die Cloud-Transformation beziehen:
 - Wie wird sich das Kundenerlebnis verändern?
 - Wie wird sich meine Rolle ändern?
 - Wie wird sich die Unternehmenskultur verändern?
 - Wie werden sich die Verantwortlichkeiten der Führung ändern?
 - Welche neuen Fähigkeiten sind erforderlich, wenn wir in der Cloud arbeiten?
 - Welche neuen Verhaltensweisen und Denkweisen sind erforderlich?
 - Was ist der Trainingsplan?
 - Wie sieht der Zeitplan für die Cloud-Transformation aus?
 - Welche Änderungen müssen wir vor der Cloud-Transformation an Anwendungen vornehmen?
 - Welche Kommunikation ist erforderlich, um die Zukunftsvision zu teilen?
 - Welche Kommunikation ist erforderlich, um die Akzeptanz von Veränderungen zu fördern?
 - Wie wird sich unser Unterstützungsmodell ändern?
 - Müssen wir unsere Entwicklungs-, Test-, Integrations- und Bereitstellungstools ändern?
 - Welche Ebene des Serverzugriffs werden wir haben?
 - Wie werden wir die Anwendungsleistung überwachen?

Kaskadierung von Argumenten für Veränderungen

Wenn Sie die Argumente für Veränderungen dargelegt haben, denken Sie darüber nach, wie Sie sie den Mitarbeitern vermitteln und weitergeben können. Sie können verschiedene Kommunikationsformate für die Botschaft „Call-for-Change“ verwenden. Hier sind einige Beispiele:

- Eine kurze Präsentation, die in einer großen Besprechung, wie z. B. einer Mitarbeiterversammlung oder einem Rathaus, gemeinsam genutzt wird

- Ein Video für Führungskräfte, in dem ein Hauptsponsor über die Argumente für Veränderungen spricht und andere Führungskräfte einlädt, ganzheitlich über verschiedene Aspekte der Veränderung zu sprechen
- Poster oder digitale Displays, die in Firmenfluren, Cafeterien und Pausenräumen gemeinsam genutzt werden
- Interne Websites, auf denen über das Programm berichtet wird

Häufig gestellte Fragen

F: Was ist ein Geschäftsszenario für Veränderungen?

Antwort: Ein Argument für Veränderungen ist eine überzeugende, motivierende und inspirierende Botschaft und ein Dokument, das die Cloud-Transformation mit den Gründen für den Wandel verknüpft. Im Idealfall wird es durch solide finanzielle Argumente gestützt und verwendet, um die Vision auf konsistente Weise zu kommunizieren, sodass sich die Interessengruppen für die Cloud-Transformation engagieren. Es kann maßgeschneidert und erweitert werden, um unternehmensweite oder funktionspezifische Botschaften zu vermitteln und die Vorteile für IT-Teams, Geschäftsteams, Finanzteams, Kunden und Mitarbeiter zu erläutern.

F: Warum ist es wertvoll?

A. Führungskräfte müssen Veränderungen umsetzen, die es ihrem Unternehmen ermöglichen, auf aktuellen und future Märkten erfolgreich zu sein. Mitarbeiter könnten sich Veränderungen widersetzen, wenn sie nicht an das glauben, was Führungskräfte von ihnen erwarten. Es gibt einen großen Leistungsunterschied zwischen Mitarbeitern, die sich verändern wollen, und Mitarbeitern, die sich ändern, weil sie es müssen. Ein solides und gut kommuniziertes Geschäftsszenario für Veränderungen hilft Menschen, sich freiwillig auf die Cloud-Transformation einzulassen.

F: Wann erstellen Sie es?

A. Erstellen Sie das Geschäftsszenario für Änderungen zu einem frühen Zeitpunkt im Cloud-Programm und stellen Sie es allen betroffenen Interessengruppen mehrfach zur Verfügung.

F: Was sind die Inputs für diese Aktivität?

A. Zu den Beiträgen gehören die Projektstruktur, die Ziele, die Zielsetzungen, das Budget, die Kennzahlen, die Bewertung durch die Interessengruppen und die Analyse der Auswirkungen von Änderungen.

F: Was sind die Ergebnisse dieser Aktivität?

A. Zu den Ergebnissen gehören wichtige Botschaften nach Zielgruppen, Regionen, Geschäftsbereichen und Interessengruppen, Veränderungsstrategie und -plan, Kommunikationsstrategie und -plan sowie Schulungsstrategie und -plan.

F: Wer ist an dieser Aktivität beteiligt?

A. Zu den Teilnehmern gehören der Sponsor der Geschäftsleitung, das Cloud-Führungsteam, die Geschäftsleitung oder der Lenkungsausschuss sowie Führungskräfte, die an der [Abstimmung zwischen IT- und Geschäftsführern](#) beteiligt waren.

Zusätzliche Schritte

Gehen Sie wie folgt vor, um das Geschäftsszenario für eine Änderung zu erstellen:

1. Erörtern Sie gemeinsam mit anderen die Möglichkeit einer Änderung und holen Sie sich Feedback ein.
2. Verfeinern Sie anhand des Feedbacks die Argumente für Änderungen und führen Sie den Plan bei Bedarf durch.
3. Beurteilen Sie die Verständlichkeit, Motivation, Glaubwürdigkeit und Dringlichkeit des Dokuments.
4. Ermitteln Sie die geeigneten Zielgruppen und Orte für die gemeinsame Nutzung.

Ressourcen

Referenzen

- [Beschleunigen Sie Ihre Rendite aus Cloud-Investitionen durch die Einführung einer strategischen Transformations- und Veränderungsmethodik](#)
- [AWS 6-Punkte-Framework und Toolkit für organisatorisches Change-Management](#)
- [AWS 6-Punkte-Framework zur Beschleunigung des organisatorischen Wandels \(OCA\) — 1. Team mobilisieren](#)
- [AWS 6-Punkte-Framework zur Beschleunigung des organisatorischen Wandels \(OCA\) — 3. Die Zukunft vor Augen](#)
- [AWS 6-Punkte-Framework zur Beschleunigung des organisatorischen Wandels \(OCA\) — 4. Die Organisation einbinden](#)
- [AWS 6-Punkte-Framework zur Beschleunigung des organisatorischen Wandels \(OCA\) — 5. Kapazität aktivieren](#)
- [AWS 6-Punkte-Framework zur Beschleunigung des organisatorischen Wandels \(OCA\) — 6. Machen Sie den Kulturwandel dauerhaft](#)
- [AWS Framework für die Cloud-Einführung \(CAF\)](#)
- [AWS Framework für die Cloud-Einführung: Aus der Sicht der Menschen](#)

Partner

- Accenture
 - [Partner kontaktieren](#)
 - [Wenden Sie sich an die Accenture Business Group AWS](#)
 - [Talentplattform der Zukunft](#)
 - [Accenture und AWS bringen Sie schneller weiter](#)
- Deloitte
 - [Ansprechpartner](#)
 - [AWS und Deloitte](#)
 - [Wo Innovation auf Wirkung trifft](#)

- PwC
 - [Ansprechpartner](#)
 - [PwC und AWS](#)
- Slalom
 - [Ansprechpartner](#)
 - [AWS und Slalom-Startzentren](#)
- Beratung durch die Roberts Group
 - [Ansprechpartner](#)

Mitwirkende

- Melanie Gladwell, leitende Praxismanagerin AWS
- Scott Watson, Leiter der AWS Personaltransformation
- Tierra Jennings-Hill, Leiterin der Transformation von Menschen AWS
- Nicole Lenz, Leiterin der Vertriebstransformation AWS
- Jermel Moody, AWS Leiter der Veränderungsbeschleunigung

Dokumentverlauf

In der folgenden Tabelle werden wichtige Änderungen in diesem Leitfaden beschrieben. Um Benachrichtigungen über zukünftige Aktualisierungen zu erhalten, können Sie einen [RSS-Feed](#) abonnieren.

Änderung	Beschreibung	Datum
Erste Veröffentlichung	—	29. Januar 2025

AWS Glossar zu präskriptiven Leitlinien

Die folgenden Begriffe werden häufig in Strategien, Leitfäden und Mustern von AWS Prescriptive Guidance verwendet. Um Einträge vorzuschlagen, verwenden Sie bitte den Link Feedback geben am Ende des Glossars.

Zahlen

7 Rs

Sieben gängige Migrationsstrategien für die Verlagerung von Anwendungen in die Cloud. Diese Strategien bauen auf den 5 Rs auf, die Gartner 2011 identifiziert hat, und bestehen aus folgenden Elementen:

- Faktorwechsel/Architekturwechsel – Verschieben Sie eine Anwendung und ändern Sie ihre Architektur, indem Sie alle Vorteile cloudnativer Feature nutzen, um Agilität, Leistung und Skalierbarkeit zu verbessern. Dies beinhaltet in der Regel die Portierung des Betriebssystems und der Datenbank. Beispiel: Migrieren Sie Ihre lokale Oracle-Datenbank auf die Amazon Aurora PostgreSQL-kompatible Edition.
- Plattformwechsel (Lift and Reshape) – Verschieben Sie eine Anwendung in die Cloud und führen Sie ein gewisses Maß an Optimierung ein, um die Cloud-Funktionen zu nutzen. Beispiel: Migrieren Sie Ihre lokale Oracle-Datenbank zu Amazon Relational Database Service (Amazon RDS) für Oracle in der AWS Cloud
- Neukauf (Drop and Shop) – Wechseln Sie zu einem anderen Produkt, indem Sie typischerweise von einer herkömmlichen Lizenz zu einem SaaS-Modell wechseln. Beispiel: Migrieren Sie Ihr CRM-System (Customer Relationship Management) zu Salesforce.com.
- Hostwechsel (Lift and Shift) – Verschieben Sie eine Anwendung in die Cloud, ohne Änderungen vorzunehmen, um die Cloud-Funktionen zu nutzen. Beispiel: Migrieren Sie Ihre lokale Oracle-Datenbank zu Oracle auf einer EC2-Instanz in der AWS Cloud
- Verschieben (Lift and Shift auf Hypervisor-Ebene) – Verlagern Sie die Infrastruktur in die Cloud, ohne neue Hardware kaufen, Anwendungen umschreiben oder Ihre bestehenden Abläufe ändern zu müssen. Sie migrieren Server von einer lokalen Plattform zu einem Cloud-Dienst für dieselbe Plattform. Beispiel: Migrieren Sie eine Microsoft Hyper-V Anwendung zu AWS.
- Beibehaltung (Wiederaufgreifen) – Bewahren Sie Anwendungen in Ihrer Quellumgebung auf. Dazu können Anwendungen gehören, die einen umfangreichen Faktorwechsel erfordern und

die Sie auf einen späteren Zeitpunkt verschieben möchten, sowie ältere Anwendungen, die Sie beibehalten möchten, da es keine geschäftliche Rechtfertigung für ihre Migration gibt.

- Außerbetriebnahme – Dekommissionierung oder Entfernung von Anwendungen, die in Ihrer Quellumgebung nicht mehr benötigt werden.

A

ABAC

Siehe [attributbasierte](#) Zugriffskontrolle.

abstrahierte Dienste

Siehe [Managed Services](#).

ACID

Siehe [Atomarität, Konsistenz, Isolierung und Haltbarkeit](#).

Aktiv-Aktiv-Migration

Eine Datenbankmigrationsmethode, bei der die Quell- und Zieldatenbanken synchron gehalten werden (mithilfe eines bidirektionalen Replikationstools oder dualer Schreibvorgänge) und beide Datenbanken Transaktionen von miteinander verbundenen Anwendungen während der Migration verarbeiten. Diese Methode unterstützt die Migration in kleinen, kontrollierten Batches, anstatt einen einmaligen Cutover zu erfordern. Es ist flexibler, erfordert aber mehr Arbeit als eine [aktiv-passive](#) Migration.

Aktiv-Passiv-Migration

Eine Datenbankmigrationsmethode, bei der die Quell- und Zieldatenbanken synchron gehalten werden, aber nur die Quelldatenbank verarbeitet Transaktionen von verbindenden Anwendungen, während Daten in die Zieldatenbank repliziert werden. Die Zieldatenbank akzeptiert während der Migration keine Transaktionen.

Aggregatfunktion

Eine SQL-Funktion, die mit einer Gruppe von Zeilen arbeitet und einen einzelnen Rückgabewert für die Gruppe berechnet. Beispiele für Aggregatfunktionen sind SUM und MAX.

AI

Siehe [künstliche Intelligenz](#).

AIOps

Siehe [Operationen im Bereich künstliche Intelligenz](#).

Anonymisierung

Der Prozess des dauerhaften Löschens personenbezogener Daten in einem Datensatz. Anonymisierung kann zum Schutz der Privatsphäre beitragen. Anonymisierte Daten gelten nicht mehr als personenbezogene Daten.

Anti-Muster

Eine häufig verwendete Lösung für ein wiederkehrendes Problem, bei dem die Lösung kontraproduktiv, ineffektiv oder weniger wirksam als eine Alternative ist.

Anwendungssteuerung

Ein Sicherheitsansatz, bei dem nur zugelassene Anwendungen verwendet werden können, um ein System vor Schadsoftware zu schützen.

Anwendungsportfolio

Eine Sammlung detaillierter Informationen zu jeder Anwendung, die von einer Organisation verwendet wird, einschließlich der Kosten für die Erstellung und Wartung der Anwendung und ihres Geschäftswerts. Diese Informationen sind entscheidend für [den Prozess der Portfoliofindung und -analyse](#) und hilft bei der Identifizierung und Priorisierung der Anwendungen, die migriert, modernisiert und optimiert werden sollen.

künstliche Intelligenz (KI)

Das Gebiet der Datenverarbeitungswissenschaft, das sich der Nutzung von Computertechnologien zur Ausführung kognitiver Funktionen widmet, die typischerweise mit Menschen in Verbindung gebracht werden, wie Lernen, Problemlösen und Erkennen von Mustern. Weitere Informationen finden Sie unter [Was ist künstliche Intelligenz?](#)

Operationen mit künstlicher Intelligenz (AIOps)

Der Prozess des Einsatzes von Techniken des Machine Learning zur Lösung betrieblicher Probleme, zur Reduzierung betrieblicher Zwischenfälle und menschlicher Eingriffe sowie zur Steigerung der Servicequalität. Weitere Informationen zur Verwendung in der AWS Migrationsstrategie finden Sie im [Operations Integration Guide](#). AIOps

Asymmetrische Verschlüsselung

Ein Verschlüsselungsalgorithmus, der ein Schlüsselpaar, einen öffentlichen Schlüssel für die Verschlüsselung und einen privaten Schlüssel für die Entschlüsselung verwendet. Sie können den öffentlichen Schlüssel teilen, da er nicht für die Entschlüsselung verwendet wird. Der Zugriff auf den privaten Schlüssel sollte jedoch stark eingeschränkt sein.

Atomizität, Konsistenz, Isolierung, Haltbarkeit (ACID)

Eine Reihe von Softwareeigenschaften, die die Datenvalidität und betriebliche Zuverlässigkeit einer Datenbank auch bei Fehlern, Stromausfällen oder anderen Problemen gewährleisten.

Attributbasierte Zugriffskontrolle (ABAC)

Die Praxis, detaillierte Berechtigungen auf der Grundlage von Benutzerattributen wie Abteilung, Aufgabenrolle und Teamname zu erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter [ABAC AWS](#) in der AWS Identity and Access Management (IAM-) Dokumentation.

autoritative Datenquelle

Ein Ort, an dem Sie die primäre Version der Daten speichern, die als die zuverlässigste Informationsquelle angesehen wird. Sie können Daten aus der maßgeblichen Datenquelle an andere Speicherorte kopieren, um die Daten zu verarbeiten oder zu ändern, z. B. zu anonymisieren, zu redigieren oder zu pseudonymisieren.

Availability Zone

Ein bestimmter Standort innerhalb einer AWS-Region, der vor Ausfällen in anderen Availability Zones geschützt ist und kostengünstige Netzwerkkonnektivität mit niedriger Latenz zu anderen Availability Zones in derselben Region bietet.

AWS Framework für die Einführung der Cloud (AWS CAF)

Ein Framework mit Richtlinien und bewährten Verfahren, das Unternehmen bei der Entwicklung eines effizienten und effektiven Plans für die erfolgreiche Umstellung auf die Cloud unterstützt. AWS CAF unterteilt die Leitlinien in sechs Schwerpunktbereiche, die als Perspektiven bezeichnet werden: Unternehmen, Mitarbeiter, Unternehmensführung, Plattform, Sicherheit und Betrieb. Die Perspektiven Geschäft, Mitarbeiter und Unternehmensführung konzentrieren sich auf Geschäftskompetenzen und -prozesse, während sich die Perspektiven Plattform, Sicherheit und Betriebsabläufe auf technische Fähigkeiten und Prozesse konzentrieren. Die Personalperspektive zielt beispielsweise auf Stakeholder ab, die sich mit Personalwesen (HR), Personalfunktionen und Personalmanagement befassen. Aus dieser Perspektive bietet AWS CAF Leitlinien für Personalentwicklung, Schulung und Kommunikation, um das Unternehmen auf eine erfolgreiche

Cloud-Einführung vorzubereiten. Weitere Informationen finden Sie auf der [AWS -CAF-Webseite](#) und dem [AWS -CAF-Whitepaper](#).

AWS Workload-Qualifizierungsrahmen (AWS WQF)

Ein Tool, das Workloads bei der Datenbankmigration bewertet, Migrationsstrategien empfiehlt und Arbeitsschätzungen bereitstellt. AWS WQF ist in () enthalten. AWS Schema Conversion Tool AWS SCT Es analysiert Datenbankschemas und Codeobjekte, Anwendungscode, Abhängigkeiten und Leistungsmerkmale und stellt Bewertungsberichte bereit.

B

schlechter Bot

Ein [Bot](#), der Einzelpersonen oder Organisationen stören oder ihnen Schaden zufügen soll.

BCP

Siehe [Planung der Geschäftskontinuität](#).

Verhaltensdiagramm

Eine einheitliche, interaktive Ansicht des Ressourcenverhaltens und der Interaktionen im Laufe der Zeit. Sie können ein Verhaltensdiagramm mit Amazon Detective verwenden, um fehlgeschlagene Anmeldeversuche, verdächtige API-Aufrufe und ähnliche Vorgänge zu untersuchen. Weitere Informationen finden Sie unter [Daten in einem Verhaltensdiagramm](#) in der Detective-Dokumentation.

Big-Endian-System

Ein System, welches das höchstwertige Byte zuerst speichert. Siehe auch [Endianness](#).

Binäre Klassifikation

Ein Prozess, der ein binäres Ergebnis vorhersagt (eine von zwei möglichen Klassen). Beispielsweise könnte Ihr ML-Modell möglicherweise Probleme wie „Handelt es sich bei dieser E-Mail um Spam oder nicht?“ vorhersagen müssen oder „Ist dieses Produkt ein Buch oder ein Auto?“

Bloom-Filter

Eine probabilistische, speichereffiziente Datenstruktur, mit der getestet wird, ob ein Element Teil einer Menge ist.

Blau/Grün-Bereitstellung

Eine Bereitstellungsstrategie, bei der Sie zwei separate, aber identische Umgebungen erstellen. Sie führen die aktuelle Anwendungsversion in einer Umgebung (blau) und die neue Anwendungsversion in der anderen Umgebung (grün) aus. Mit dieser Strategie können Sie schnell und mit minimalen Auswirkungen ein Rollback durchführen.

Bot

Eine Softwareanwendung, die automatisierte Aufgaben über das Internet ausführt und menschliche Aktivitäten oder Interaktionen simuliert. Manche Bots sind nützlich oder nützlich, wie z. B. Webcrawler, die Informationen im Internet indexieren. Einige andere Bots, sogenannte bösartige Bots, sollen Einzelpersonen oder Organisationen stören oder ihnen Schaden zufügen.

Botnetz

Netzwerke von [Bots](#), die mit [Malware](#) infiziert sind und unter der Kontrolle einer einzigen Partei stehen, die als Bot-Herder oder Bot-Operator bezeichnet wird. Botnetze sind der bekannteste Mechanismus zur Skalierung von Bots und ihrer Wirkung.

branch

Ein containerisierter Bereich eines Code-Repositorys. Der erste Zweig, der in einem Repository erstellt wurde, ist der Hauptzweig. Sie können einen neuen Zweig aus einem vorhandenen Zweig erstellen und dann Feature entwickeln oder Fehler in dem neuen Zweig beheben. Ein Zweig, den Sie erstellen, um ein Feature zu erstellen, wird allgemein als Feature-Zweig bezeichnet. Wenn das Feature zur Veröffentlichung bereit ist, führen Sie den Feature-Zweig wieder mit dem Hauptzweig zusammen. Weitere Informationen finden Sie unter [Über Branches](#) (GitHub Dokumentation).

Zugang durch Glasbruch

Unter außergewöhnlichen Umständen und im Rahmen eines genehmigten Verfahrens ist dies eine schnelle Methode für einen Benutzer, auf einen Bereich zuzugreifen AWS-Konto, für den er normalerweise keine Zugriffsrechte besitzt. Weitere Informationen finden Sie unter dem Indikator [Implementation break-glass procedures](#) in den AWS Well-Architected-Leitlinien.

Brownfield-Strategie

Die bestehende Infrastruktur in Ihrer Umgebung. Wenn Sie eine Brownfield-Strategie für eine Systemarchitektur anwenden, richten Sie sich bei der Gestaltung der Architektur nach den Einschränkungen der aktuellen Systeme und Infrastruktur. Wenn Sie die bestehende Infrastruktur erweitern, könnten Sie Brownfield- und [Greenfield](#)-Strategien mischen.

Puffer-Cache

Der Speicherbereich, in dem die am häufigsten abgerufenen Daten gespeichert werden.

Geschäftsfähigkeit

Was ein Unternehmen tut, um Wert zu generieren (z. B. Vertrieb, Kundenservice oder Marketing). Microservices-Architekturen und Entwicklungsentscheidungen können von den Geschäftskapazitäten beeinflusst werden. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt [Organisiert nach Geschäftskapazitäten](#) des Whitepapers [Ausführen von containerisierten Microservices in AWS](#).

Planung der Geschäftskontinuität (BCP)

Ein Plan, der die potenziellen Auswirkungen eines störenden Ereignisses, wie z. B. einer groß angelegten Migration, auf den Betrieb berücksichtigt und es einem Unternehmen ermöglicht, den Betrieb schnell wieder aufzunehmen.

C

CAF

[Weitere Informationen finden Sie unter Framework AWS für die Cloud-Einführung.](#)

Bereitstellung auf Kanaren

Die langsame und schrittweise Veröffentlichung einer Version für Endbenutzer. Wenn Sie sich sicher sind, stellen Sie die neue Version bereit und ersetzen die aktuelle Version vollständig.

CCoE

Weitere Informationen finden Sie [im Cloud Center of Excellence](#).

CDC

Siehe [Erfassung von Änderungsdaten](#).

Erfassung von Datenänderungen (CDC)

Der Prozess der Nachverfolgung von Änderungen an einer Datenquelle, z. B. einer Datenbanktabelle, und der Aufzeichnung von Metadaten zu der Änderung. Sie können CDC für verschiedene Zwecke verwenden, z. B. für die Prüfung oder Replikation von Änderungen in einem Zielsystem, um die Synchronisation aufrechtzuerhalten.

Chaos-Technik

Absichtliches Einführen von Ausfällen oder Störungsereignissen, um die Widerstandsfähigkeit eines Systems zu testen. Sie können [AWS Fault Injection Service \(AWS FIS\)](#) verwenden, um Experimente durchzuführen, die Ihre AWS Workloads stress, und deren Reaktion zu bewerten.

CI/CD

Siehe [Continuous Integration und Continuous Delivery](#).

Klassifizierung

Ein Kategorisierungsprozess, der bei der Erstellung von Vorhersagen hilft. ML-Modelle für Klassifikationsprobleme sagen einen diskreten Wert voraus. Diskrete Werte unterscheiden sich immer voneinander. Beispielsweise muss ein Modell möglicherweise auswerten, ob auf einem Bild ein Auto zu sehen ist oder nicht.

clientseitige Verschlüsselung

Lokale Verschlüsselung von Daten, bevor das Ziel sie AWS-Service empfängt.

Cloud-Exzellenzzentrum (CCoE)

Ein multidisziplinäres Team, das die Cloud-Einführung in der gesamten Organisation vorantreibt, einschließlich der Entwicklung bewährter Cloud-Methoden, der Mobilisierung von Ressourcen, der Festlegung von Migrationszeitplänen und der Begleitung der Organisation durch groß angelegte Transformationen. Weitere Informationen finden Sie in den [CCoE-Beiträgen](#) im AWS Cloud Enterprise Strategy Blog.

Cloud Computing

Die Cloud-Technologie, die typischerweise für die Ferndatenspeicherung und das IoT-Gerätemanagement verwendet wird. Cloud Computing ist häufig mit [Edge-Computing-Technologie](#) verbunden.

Cloud-Betriebsmodell

In einer IT-Organisation das Betriebsmodell, das zum Aufbau, zur Weiterentwicklung und Optimierung einer oder mehrerer Cloud-Umgebungen verwendet wird. Weitere Informationen finden Sie unter [Aufbau Ihres Cloud-Betriebsmodells](#).

Phasen der Einführung der Cloud

Die vier Phasen, die Unternehmen bei der Migration in der Regel durchlaufen AWS Cloud:

- Projekt – Durchführung einiger Cloud-bezogener Projekte zu Machbarkeitsnachweisen und zu Lernzwecken
- Fundament — Tätigen Sie grundlegende Investitionen, um Ihre Cloud-Einführung zu skalieren (z. B. Einrichtung einer landing zone, Definition eines CCo E, Einrichtung eines Betriebsmodells)
- Migration – Migrieren einzelner Anwendungen
- Neuentwicklung – Optimierung von Produkten und Services und Innovation in der Cloud

Diese Phasen wurden von Stephen Orban im Blogbeitrag [The Journey Toward Cloud-First & the Stages of Adoption](#) im AWS Cloud Enterprise Strategy-Blog definiert. Informationen darüber, wie sie mit der AWS Migrationsstrategie zusammenhängen, finden Sie im Leitfaden zur Vorbereitung der [Migration](#).

CMDB

Siehe [Datenbank für das Konfigurationsmanagement](#).

Code-Repository

Ein Ort, an dem Quellcode und andere Komponenten wie Dokumentation, Beispiele und Skripts gespeichert und im Rahmen von Versionskontrollprozessen aktualisiert werden. Zu den gängigen Cloud-Repositorys gehören GitHub oder Bitbucket Cloud. Jede Version des Codes wird Zweig genannt. In einer Microservice-Struktur ist jedes Repository einer einzelnen Funktionalität gewidmet. Eine einzelne CI/CD-Pipeline kann mehrere Repositorien verwenden.

Kalter Cache

Ein Puffer-Cache, der leer oder nicht gut gefüllt ist oder veraltete oder irrelevante Daten enthält. Dies beeinträchtigt die Leistung, da die Datenbank-Instance aus dem Hauptspeicher oder der Festplatte lesen muss, was langsamer ist als das Lesen aus dem Puffercache.

Kalte Daten

Daten, auf die selten zugegriffen wird und die in der Regel historisch sind. Bei der Abfrage dieser Art von Daten sind langsame Abfragen in der Regel akzeptabel. Durch die Verlagerung dieser Daten auf leistungsschwächere und kostengünstigere Speicherstufen oder -klassen können Kosten gesenkt werden.

Computer Vision (CV)

Ein Bereich der [KI](#), der maschinelles Lernen nutzt, um Informationen aus visuellen Formaten wie digitalen Bildern und Videos zu analysieren und zu extrahieren. Amazon SageMaker AI bietet beispielsweise Bildverarbeitungsalgorithmen für CV.

Drift in der Konfiguration

Bei einer Arbeitslast eine Änderung der Konfiguration gegenüber dem erwarteten Zustand. Dies kann dazu führen, dass der Workload nicht mehr richtlinienkonform wird, und zwar in der Regel schrittweise und unbeabsichtigt.

Verwaltung der Datenbankkonfiguration (CMDB)

Ein Repository, das Informationen über eine Datenbank und ihre IT-Umgebung speichert und verwaltet, inklusive Hardware- und Softwarekomponenten und deren Konfigurationen. In der Regel verwenden Sie Daten aus einer CMDB in der Phase der Portfolioerkennung und -analyse der Migration.

Konformitätspaket

Eine Sammlung von AWS Config Regeln und Abhilfemaßnahmen, die Sie zusammenstellen können, um Ihre Konformitäts- und Sicherheitsprüfungen individuell anzupassen. Mithilfe einer YAML-Vorlage können Sie ein Conformance Pack als einzelne Entität in einer AWS-Konto AND-Region oder unternehmensweit bereitstellen. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation unter [Conformance Packs](#). AWS Config

Kontinuierliche Bereitstellung und kontinuierliche Integration (CI/CD)

Der Prozess der Automatisierung der Quell-, Build-, Test-, Staging- und Produktionsphasen des Softwareveröffentlichungsprozesses. CI/CD wird allgemein als Pipeline beschrieben. CI/CD kann Ihnen helfen, Prozesse zu automatisieren, die Produktivität zu steigern, die Codequalität zu verbessern und schneller zu liefern. Weitere Informationen finden Sie unter [Vorteile der kontinuierlichen Auslieferung](#). CD kann auch für kontinuierliche Bereitstellung stehen. Weitere Informationen finden Sie unter [Kontinuierliche Auslieferung im Vergleich zu kontinuierlicher Bereitstellung](#).

CV

Siehe [Computer Vision](#).

D

Daten im Ruhezustand

Daten, die in Ihrem Netzwerk stationär sind, z. B. Daten, die sich im Speicher befinden.

Datenklassifizierung

Ein Prozess zur Identifizierung und Kategorisierung der Daten in Ihrem Netzwerk auf der Grundlage ihrer Kritikalität und Sensitivität. Sie ist eine wichtige Komponente jeder Strategie für das Management von Cybersecurity-Risiken, da sie Ihnen hilft, die geeigneten Schutz- und Aufbewahrungskontrollen für die Daten zu bestimmen. Die Datenklassifizierung ist ein Bestandteil der Sicherheitssäule im AWS Well-Architected Framework. Weitere Informationen finden Sie unter [Datenklassifizierung](#).

Datendrift

Eine signifikante Abweichung zwischen den Produktionsdaten und den Daten, die zum Trainieren eines ML-Modells verwendet wurden, oder eine signifikante Änderung der Eingabedaten im Laufe der Zeit. Datendrift kann die Gesamtqualität, Genauigkeit und Fairness von ML-Modellvorhersagen beeinträchtigen.

Daten während der Übertragung

Daten, die sich aktiv durch Ihr Netzwerk bewegen, z. B. zwischen Netzwerkressourcen.

Datennetz

Ein architektonisches Framework, das verteilte, dezentrale Dateneigentum mit zentraler Verwaltung und Steuerung ermöglicht.

Datenminimierung

Das Prinzip, nur die Daten zu sammeln und zu verarbeiten, die unbedingt erforderlich sind. Durch Datenminimierung im AWS Cloud können Datenschutzrisiken, Kosten und der CO2-Fußabdruck Ihrer Analysen reduziert werden.

Datenperimeter

Eine Reihe präventiver Schutzmaßnahmen in Ihrer AWS Umgebung, die sicherstellen, dass nur vertrauenswürdige Identitäten auf vertrauenswürdige Ressourcen von erwarteten Netzwerken zugreifen. Weitere Informationen finden Sie unter [Aufbau eines Datenperimeters](#) auf AWS

Vorverarbeitung der Daten

Rohdaten in ein Format umzuwandeln, das von Ihrem ML-Modell problemlos verarbeitet werden kann. Die Vorverarbeitung von Daten kann bedeuten, dass bestimmte Spalten oder Zeilen entfernt und fehlende, inkonsistente oder doppelte Werte behoben werden.

Herkunft der Daten

Der Prozess der Nachverfolgung des Ursprungs und der Geschichte von Daten während ihres gesamten Lebenszyklus, z. B. wie die Daten generiert, übertragen und gespeichert wurden.

betreffene Person

Eine Person, deren Daten gesammelt und verarbeitet werden.

Data Warehouse

Ein Datenverwaltungssystem, das Business Intelligence wie Analysen unterstützt. Data Warehouses enthalten in der Regel große Mengen historischer Daten und werden in der Regel für Abfragen und Analysen verwendet.

Datenbankdefinitionssprache (DDL)

Anweisungen oder Befehle zum Erstellen oder Ändern der Struktur von Tabellen und Objekten in einer Datenbank.

Datenbankmanipulationssprache (DML)

Anweisungen oder Befehle zum Ändern (Einfügen, Aktualisieren und Löschen) von Informationen in einer Datenbank.

DDL

Siehe [Datenbankdefinitionssprache](#).

Deep-Ensemble

Mehrere Deep-Learning-Modelle zur Vorhersage kombinieren. Sie können Deep-Ensembles verwenden, um eine genauere Vorhersage zu erhalten oder um die Unsicherheit von Vorhersagen abzuschätzen.

Deep Learning

Ein ML-Teilbereich, der mehrere Schichten künstlicher neuronaler Netzwerke verwendet, um die Zuordnung zwischen Eingabedaten und Zielvariablen von Interesse zu ermitteln.

defense-in-depth

Ein Ansatz zur Informationssicherheit, bei dem eine Reihe von Sicherheitsmechanismen und -kontrollen sorgfältig in einem Computernetzwerk verteilt werden, um die Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit des Netzwerks und der darin enthaltenen Daten zu schützen. Wenn Sie diese Strategie anwenden AWS, fügen Sie mehrere Steuerelemente auf verschiedenen Ebenen der AWS Organizations Struktur hinzu, um die Ressourcen zu schützen. Ein defense-in-depth Ansatz könnte beispielsweise Multi-Faktor-Authentifizierung, Netzwerksegmentierung und Verschlüsselung kombinieren.

delegierter Administrator

In AWS Organizations kann ein kompatibler Dienst ein AWS Mitgliedskonto registrieren, um die Konten der Organisation und die Berechtigungen für diesen Dienst zu verwalten. Dieses Konto wird als delegierter Administrator für diesen Service bezeichnet. Weitere Informationen und eine Liste kompatibler Services finden Sie unter [Services, die mit AWS Organizations funktionieren](#) in der AWS Organizations -Dokumentation.

Einsatz

Der Prozess, bei dem eine Anwendung, neue Feature oder Codekorrekturen in der Zielumgebung verfügbar gemacht werden. Die Bereitstellung umfasst das Implementieren von Änderungen an einer Codebasis und das anschließende Erstellen und Ausführen dieser Codebasis in den Anwendungsumgebungen.

Entwicklungsumgebung

Siehe [Umgebung](#).

Detektivische Kontrolle

Eine Sicherheitskontrolle, die darauf ausgelegt ist, ein Ereignis zu erkennen, zu protokollieren und zu warnen, nachdem ein Ereignis eingetreten ist. Diese Kontrollen stellen eine zweite Verteidigungslinie dar und warnen Sie vor Sicherheitsereignissen, bei denen die vorhandenen präventiven Kontrollen umgangen wurden. Weitere Informationen finden Sie unter [Detektivische Kontrolle](#) in Implementierung von Sicherheitskontrollen in AWS.

Abbildung des Wertstroms in der Entwicklung (DVSM)

Ein Prozess zur Identifizierung und Priorisierung von Einschränkungen, die sich negativ auf Geschwindigkeit und Qualität im Lebenszyklus der Softwareentwicklung auswirken. DVSM erweitert den Prozess der Wertstromanalyse, der ursprünglich für Lean-Manufacturing-Praktiken

konzipiert wurde. Es konzentriert sich auf die Schritte und Teams, die erforderlich sind, um durch den Softwareentwicklungsprozess Mehrwert zu schaffen und zu steigern.

digitaler Zwilling

Eine virtuelle Darstellung eines realen Systems, z. B. eines Gebäudes, einer Fabrik, einer Industrieanlage oder einer Produktionslinie. Digitale Zwillinge unterstützen vorausschauende Wartung, Fernüberwachung und Produktionsoptimierung.

Maßtabelle

In einem [Sternschema](#) eine kleinere Tabelle, die Datenattribute zu quantitativen Daten in einer Faktentabelle enthält. Bei Attributen von Dimensionstabellen handelt es sich in der Regel um Textfelder oder diskrete Zahlen, die sich wie Text verhalten. Diese Attribute werden häufig zum Einschränken von Abfragen, zum Filtern und zur Kennzeichnung von Ergebnismengen verwendet.

Katastrophe

Ein Ereignis, das verhindert, dass ein Workload oder ein System seine Geschäftsziele an seinem primären Einsatzort erfüllt. Diese Ereignisse können Naturkatastrophen, technische Ausfälle oder das Ergebnis menschlichen Handelns sein, wie z. B. unbeabsichtigte Fehlkonfigurationen oder ein Malware-Angriff.

Notfallwiederherstellung (DR)

Die Strategie und der Prozess, mit denen Sie Ausfallzeiten und Datenverluste aufgrund einer [Katastrophe](#) minimieren. Weitere Informationen finden Sie unter [Disaster Recovery von Workloads unter AWS: Wiederherstellung in der Cloud im](#) AWS Well-Architected Framework.

DML

Siehe Sprache zur [Datenbankmanipulation](#).

Domainorientiertes Design

Ein Ansatz zur Entwicklung eines komplexen Softwaresystems, bei dem seine Komponenten mit sich entwickelnden Domains oder Kerngeschäftsziele verknüpft werden, denen jede Komponente dient. Dieses Konzept wurde von Eric Evans in seinem Buch *Domaingesteuertes Design: Bewältigen der Komplexität im Herzen der Software* (Boston: Addison-Wesley Professional, 2003) vorgestellt. Informationen darüber, wie Sie domaingesteuertes Design mit dem Strangler-Fig-Muster verwenden können, finden Sie unter [Schrittweises Modernisieren älterer Microsoft ASP.NET \(ASMX\)-Webservices mithilfe von Containern und Amazon API Gateway](#).

DR

Siehe [Disaster Recovery](#).

Erkennung von Driften

Verfolgung von Abweichungen von einer Basiskonfiguration. Sie können es beispielsweise verwenden, AWS CloudFormation um [Abweichungen bei den Systemressourcen zu erkennen](#), oder Sie können AWS Control Tower damit [Änderungen in Ihrer landing zone erkennen](#), die sich auf die Einhaltung von Governance-Anforderungen auswirken könnten.

DVSM

Siehe [Abbildung des Wertstroms in der Entwicklung](#).

E

EDA

Siehe [explorative Datenanalyse](#).

EDI

Siehe [elektronischer Datenaustausch](#).

Edge-Computing

Die Technologie, die die Rechenleistung für intelligente Geräte an den Rändern eines IoT-Netzwerks erhöht. Im Vergleich zu [Cloud Computing](#) kann Edge Computing die Kommunikationslatenz reduzieren und die Reaktionszeit verbessern.

elektronischer Datenaustausch (EDI)

Der automatisierte Austausch von Geschäftsdokumenten zwischen Organisationen. Weitere Informationen finden Sie unter [Was ist elektronischer Datenaustausch](#).

Verschlüsselung

Ein Rechenprozess, der Klartextdaten, die für Menschen lesbar sind, in Chiffretext umwandelt.

Verschlüsselungsschlüssel

Eine kryptografische Zeichenfolge aus zufälligen Bits, die von einem Verschlüsselungsalgorithmus generiert wird. Schlüssel können unterschiedlich lang sein, und jeder Schlüssel ist so konzipiert, dass er unvorhersehbar und einzigartig ist.

Endianismus

Die Reihenfolge, in der Bytes im Computerspeicher gespeichert werden. Big-Endian-Systeme speichern das höchstwertige Byte zuerst. Little-Endian-Systeme speichern das niedrigwertigste Byte zuerst.

Endpunkt

[Siehe](#) Service-Endpunkt.

Endpunkt-Services

Ein Service, den Sie in einer Virtual Private Cloud (VPC) hosten können, um ihn mit anderen Benutzern zu teilen. Sie können einen Endpunktdienst mit anderen AWS-Konten oder AWS Identity and Access Management (IAM AWS PrivateLink -) Prinzipalen erstellen und diesen Berechtigungen gewähren. Diese Konten oder Prinzipale können sich privat mit Ihrem Endpunktservice verbinden, indem sie Schnittstellen-VPC-Endpunkte erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter [Einen Endpunkt-Service erstellen](#) in der Amazon Virtual Private Cloud (Amazon VPC)-Dokumentation.

Unternehmensressourcenplanung (ERP)

Ein System, das wichtige Geschäftsprozesse (wie Buchhaltung, [MES](#) und Projektmanagement) für ein Unternehmen automatisiert und verwaltet.

Envelope-Verschlüsselung

Der Prozess der Verschlüsselung eines Verschlüsselungsschlüssels mit einem anderen Verschlüsselungsschlüssel. Weitere Informationen finden Sie unter [Envelope-Verschlüsselung](#) in der AWS Key Management Service (AWS KMS) -Dokumentation.

Umgebung

Eine Instance einer laufenden Anwendung. Die folgenden Arten von Umgebungen sind beim Cloud-Computing üblich:

- **Entwicklungsumgebung** – Eine Instance einer laufenden Anwendung, die nur dem Kernteam zur Verfügung steht, das für die Wartung der Anwendung verantwortlich ist. Entwicklungsumgebungen werden verwendet, um Änderungen zu testen, bevor sie in höhere Umgebungen übertragen werden. Diese Art von Umgebung wird manchmal als Testumgebung bezeichnet.
- **Niedrigere Umgebungen** – Alle Entwicklungsumgebungen für eine Anwendung, z. B. solche, die für erste Builds und Tests verwendet wurden.

- Produktionsumgebung – Eine Instance einer laufenden Anwendung, auf die Endbenutzer zugreifen können. In einer CI/CD Pipeline ist die Produktionsumgebung die letzte Bereitstellungsumgebung.
- Höhere Umgebungen – Alle Umgebungen, auf die auch andere Benutzer als das Kernentwicklungsteam zugreifen können. Dies kann eine Produktionsumgebung, Vorproduktionsumgebungen und Umgebungen für Benutzerakzeptanztests umfassen.

Epics

In der agilen Methodik sind dies funktionale Kategorien, die Ihnen helfen, Ihre Arbeit zu organisieren und zu priorisieren. Epics bieten eine allgemeine Beschreibung der Anforderungen und Implementierungsaufgaben. Zu den Sicherheitsepen AWS von CAF gehören beispielsweise Identitäts- und Zugriffsmanagement, Detektivkontrollen, Infrastruktursicherheit, Datenschutz und Reaktion auf Vorfälle. Weitere Informationen zu Epics in der AWS -Migrationsstrategie finden Sie im [Leitfaden zur Programm-Implementierung](#).

ERP

Siehe [Enterprise Resource Planning](#).

Explorative Datenanalyse (EDA)

Der Prozess der Analyse eines Datensatzes, um seine Hauptmerkmale zu verstehen. Sie sammeln oder aggregieren Daten und führen dann erste Untersuchungen durch, um Muster zu finden, Anomalien zu erkennen und Annahmen zu überprüfen. EDA wird durchgeführt, indem zusammenfassende Statistiken berechnet und Datenvisualisierungen erstellt werden.

F

Faktentabelle

Die zentrale Tabelle in einem [Sternschema](#). Sie speichert quantitative Daten über den Geschäftsbetrieb. In der Regel enthält eine Faktentabelle zwei Arten von Spalten: Spalten, die Kennzahlen enthalten, und Spalten, die einen Fremdschlüssel für eine Dimensionstabelle enthalten.

schnell scheitern

Eine Philosophie, die häufige und inkrementelle Tests verwendet, um den Entwicklungslebenszyklus zu verkürzen. Dies ist ein wichtiger Bestandteil eines agilen Ansatzes.

Grenze zur Fehlerisolierung

Dabei handelt es sich um eine Grenze AWS Cloud, z. B. eine Availability Zone AWS-Region, eine Steuerungsebene oder eine Datenebene, die die Auswirkungen eines Fehlers begrenzt und die Widerstandsfähigkeit von Workloads verbessert. Weitere Informationen finden Sie unter [Grenzen zur AWS Fehlerisolierung](#).

Feature-Zweig

Siehe [Zweig](#).

Features

Die Eingabedaten, die Sie verwenden, um eine Vorhersage zu treffen. In einem Fertigungskontext könnten Feature beispielsweise Bilder sein, die regelmäßig von der Fertigungslinie aus aufgenommen werden.

Bedeutung der Feature

Wie wichtig ein Feature für die Vorhersagen eines Modells ist. Dies wird in der Regel als numerischer Wert ausgedrückt, der mit verschiedenen Techniken wie Shapley Additive Explanations (SHAP) und integrierten Gradienten berechnet werden kann. Weitere Informationen finden Sie unter [Interpretierbarkeit von Modellen für maschinelles Lernen mit AWS](#).

Featuretransformation

Daten für den ML-Prozess optimieren, einschließlich der Anreicherung von Daten mit zusätzlichen Quellen, der Skalierung von Werten oder der Extraktion mehrerer Informationssätze aus einem einzigen Datenfeld. Das ermöglicht dem ML-Modell, von den Daten profitieren. Wenn Sie beispielsweise das Datum „27.05.2021 00:15:37“ in „2021“, „Mai“, „Donnerstag“ und „15“ aufschlüsseln, können Sie dem Lernalgorithmus helfen, nuancierte Muster zu erlernen, die mit verschiedenen Datenkomponenten verknüpft sind.

Eingabeaufforderung mit wenigen Klicks

Bereitstellung einer kleinen Anzahl von Beispielen, die die Aufgabe und das gewünschte Ergebnis veranschaulichen, bevor das [LLM](#) aufgefordert wird, eine ähnliche Aufgabe auszuführen. Bei dieser Technik handelt es sich um eine Anwendung des kontextbezogenen Lernens, bei der Modelle anhand von Beispielen (Aufnahmen) lernen, die in Eingabeaufforderungen eingebettet sind. Bei Aufgaben, die spezifische Formatierungs-, Argumentations- oder Fachkenntnisse erfordern, kann die Eingabeaufforderung mit wenigen Handgriffen effektiv sein. [Siehe auch Zero-Shot Prompting](#).

FGAC

Siehe [detaillierte Zugriffskontrolle](#).

Feinkörnige Zugriffskontrolle (FGAC)

Die Verwendung mehrerer Bedingungen, um eine Zugriffsanfrage zuzulassen oder abzulehnen.

Flash-Cut-Migration

Eine Datenbankmigrationsmethode, bei der eine kontinuierliche Datenreplikation durch [Erfassung von Änderungsdaten](#) verwendet wird, um Daten in kürzester Zeit zu migrieren, anstatt einen schrittweisen Ansatz zu verwenden. Ziel ist es, Ausfallzeiten auf ein Minimum zu beschränken.

FM

Siehe [Fundamentmodell](#).

Fundamentmodell (FM)

Ein großes neuronales Deep-Learning-Netzwerk, das mit riesigen Datensätzen generalisierter und unbeschrifteter Daten trainiert wurde. FMs sind in der Lage, eine Vielzahl allgemeiner Aufgaben zu erfüllen, z. B. Sprache zu verstehen, Text und Bilder zu generieren und Konversationen in natürlicher Sprache zu führen. Weitere Informationen finden Sie unter [Was sind Foundation-Modelle](#).

G

Generative KI

Eine Untergruppe von [KI-Modellen](#), die mit großen Datenmengen trainiert wurden und mit einer einfachen Textaufforderung neue Inhalte und Artefakte wie Bilder, Videos, Text und Audio erstellen können. Weitere Informationen finden Sie unter [Was ist Generative KI](#).

Geoblocking

Siehe [geografische Einschränkungen](#).

Geografische Einschränkungen (Geoblocking)

Bei Amazon eine Option CloudFront, um zu verhindern, dass Benutzer in bestimmten Ländern auf Inhaltsverteilungen zugreifen. Sie können eine Zulassungsliste oder eine Sperrliste verwenden,

um zugelassene und gesperrte Länder anzugeben. Weitere Informationen finden Sie in [der Dokumentation unter Beschränkung der geografischen Verteilung Ihrer Inhalte](#). CloudFront

Gitflow-Workflow

Ein Ansatz, bei dem niedrigere und höhere Umgebungen unterschiedliche Zweige in einem Quellcode-Repository verwenden. Der Gitflow-Workflow gilt als veraltet, und der [Trunk-basierte Workflow](#) ist der moderne, bevorzugte Ansatz.

goldenes Bild

Ein Snapshot eines Systems oder einer Software, der als Vorlage für die Bereitstellung neuer Instanzen dieses Systems oder dieser Software verwendet wird. In der Fertigung kann ein Golden Image beispielsweise zur Bereitstellung von Software auf mehreren Geräten verwendet werden und trägt zur Verbesserung der Geschwindigkeit, Skalierbarkeit und Produktivität bei der Geräteherstellung bei.

Greenfield-Strategie

Das Fehlen vorhandener Infrastruktur in einer neuen Umgebung. Bei der Einführung einer Neuausrichtung einer Systemarchitektur können Sie alle neuen Technologien ohne Einschränkung der Kompatibilität mit der vorhandenen Infrastruktur auswählen, auch bekannt als [Brownfield](#). Wenn Sie die bestehende Infrastruktur erweitern, könnten Sie Brownfield- und Greenfield-Strategien mischen.

Integritätsschutz

Eine allgemeine Regel, die dazu beiträgt, Ressourcen, Richtlinien und die Einhaltung von Vorschriften in allen Unternehmenseinheiten zu regeln (OUs). Präventiver Integritätsschutz setzt Richtlinien durch, um die Einhaltung von Standards zu gewährleisten. Sie werden mithilfe von Service-Kontrollrichtlinien und IAM-Berechtigungsgrenzen implementiert. Detektivischer Integritätsschutz erkennt Richtlinienverstöße und Compliance-Probleme und generiert Warnmeldungen zur Abhilfe. Sie werden mithilfe von AWS Config, AWS Security Hub CSPM, Amazon GuardDuty AWS Trusted Advisor, Amazon Inspector und benutzerdefinierten AWS Lambda Prüfungen implementiert.

H

HEKTAR

Siehe [Hochverfügbarkeit](#).

Heterogene Datenbankmigration

Migrieren Sie Ihre Quelldatenbank in eine Zieldatenbank, die eine andere Datenbank-Engine verwendet (z. B. Oracle zu Amazon Aurora). Eine heterogene Migration ist in der Regel Teil einer Neuarchitektur, und die Konvertierung des Schemas kann eine komplexe Aufgabe sein. [AWS bietet AWS SCT](#), welches bei Schemakonvertierungen hilft.

hohe Verfügbarkeit (HA)

Die Fähigkeit eines Workloads, im Falle von Herausforderungen oder Katastrophen kontinuierlich und ohne Eingreifen zu arbeiten. HA-Systeme sind so konzipiert, dass sie automatisch ein Failover durchführen, gleichbleibend hohe Leistung bieten und unterschiedliche Lasten und Ausfälle mit minimalen Leistungseinbußen bewältigen.

historische Modernisierung

Ein Ansatz zur Modernisierung und Aufrüstung von Betriebstechnologiesystemen (OT), um den Bedürfnissen der Fertigungsindustrie besser gerecht zu werden. Ein Historian ist eine Art von Datenbank, die verwendet wird, um Daten aus verschiedenen Quellen in einer Fabrik zu sammeln und zu speichern.

Daten zurückhalten

Ein Teil historischer, beschrifteter Daten, der aus einem Datensatz zurückgehalten wird, der zum Trainieren eines Modells für [maschinelles](#) Lernen verwendet wird. Sie können Holdout-Daten verwenden, um die Modellleistung zu bewerten, indem Sie die Modellvorhersagen mit den Holdout-Daten vergleichen.

Homogene Datenbankmigration

Migrieren Sie Ihre Quelldatenbank zu einer Zieldatenbank, die dieselbe Datenbank-Engine verwendet (z. B. Microsoft SQL Server zu Amazon RDS für SQL Server). Eine homogene Migration ist in der Regel Teil eines Hostwechsels oder eines Plattformwechsels. Sie können native Datenbankserviceprogramme verwenden, um das Schema zu migrieren.

heiße Daten

Daten, auf die häufig zugegriffen wird, z. B. Echtzeitdaten oder aktuelle Transaktionsdaten. Für diese Daten ist in der Regel eine leistungsstarke Speicherebene oder -klasse erforderlich, um schnelle Abfrageantworten zu ermöglichen.

Hotfix

Eine dringende Lösung für ein kritisches Problem in einer Produktionsumgebung. Aufgrund seiner Dringlichkeit wird ein Hotfix normalerweise außerhalb des typischen DevOps Release-Workflows erstellt.

Hypercare-Phase

Unmittelbar nach dem Cutover, der Zeitraum, in dem ein Migrationsteam die migrierten Anwendungen in der Cloud verwaltet und überwacht, um etwaige Probleme zu beheben. In der Regel dauert dieser Zeitraum 1–4 Tage. Am Ende der Hypercare-Phase überträgt das Migrationsteam in der Regel die Verantwortung für die Anwendungen an das Cloud-Betriebsteam.

I

IaC

Sehen Sie [Infrastruktur als Code](#).

Identitätsbasierte Richtlinie

Eine Richtlinie, die einem oder mehreren IAM-Prinzipalen zugeordnet ist und deren Berechtigungen innerhalb der AWS Cloud Umgebung definiert.

Leerlaufanwendung

Eine Anwendung mit einer durchschnittlichen CPU- und Arbeitsspeicherauslastung zwischen 5 und 20 Prozent über einen Zeitraum von 90 Tagen. In einem Migrationsprojekt ist es üblich, diese Anwendungen außer Betrieb zu nehmen oder sie On-Premises beizubehalten.

IIoT

Siehe [Industrielles Internet der Dinge](#).

unveränderliche Infrastruktur

Ein Modell, das eine neue Infrastruktur für Produktionsworkloads bereitstellt, anstatt die bestehende Infrastruktur zu aktualisieren, zu patchen oder zu modifizieren. [Unveränderliche Infrastrukturen sind von Natur aus konsistenter, zuverlässiger und vorhersehbarer als veränderliche Infrastrukturen](#). Weitere Informationen finden Sie in der Best Practice [Deploy using immutable infrastructure](#) im AWS Well-Architected Framework.

Eingehende (ingress) VPC

In einer Architektur AWS mit mehreren Konten ist dies eine VPC, die Netzwerkverbindungen von außerhalb einer Anwendung akzeptiert, überprüft und weiterleitet. Die [AWS Security Reference Architecture](#) empfiehlt, Ihr Netzwerkkonto mit eingehendem und ausgehendem Datenverkehr und Inspektion einzurichten, VPCs um die bidirektionale Schnittstelle zwischen Ihrer Anwendung und dem Internet im weiteren Sinne zu schützen.

Inkrementelle Migration

Eine Cutover-Strategie, bei der Sie Ihre Anwendung in kleinen Teilen migrieren, anstatt eine einziges vollständiges Cutover durchzuführen. Beispielsweise könnten Sie zunächst nur einige Microservices oder Benutzer auf das neue System umstellen. Nachdem Sie sich vergewissert haben, dass alles ordnungsgemäß funktioniert, können Sie weitere Microservices oder Benutzer schrittweise verschieben, bis Sie Ihr Legacy-System außer Betrieb nehmen können. Diese Strategie reduziert die mit großen Migrationen verbundenen Risiken.

Industrie 4.0

Ein Begriff, der 2016 von [Klaus Schwab](#) eingeführt wurde und sich auf die Modernisierung von Fertigungsprozessen durch Fortschritte in den Bereichen Konnektivität, Echtzeitdaten, Automatisierung, Analytik und KI/ML bezieht.

Infrastruktur

Alle Ressourcen und Komponenten, die in der Umgebung einer Anwendung enthalten sind.

Infrastructure as Code (IaC)

Der Prozess der Bereitstellung und Verwaltung der Infrastruktur einer Anwendung mithilfe einer Reihe von Konfigurationsdateien. IaC soll Ihnen helfen, das Infrastrukturmanagement zu zentralisieren, Ressourcen zu standardisieren und schnell zu skalieren, sodass neue Umgebungen wiederholbar, zuverlässig und konsistent sind.

industrielles Internet der Dinge (T) Ilo

Einsatz von mit dem Internet verbundenen Sensoren und Geräten in Industriesektoren wie Fertigung, Energie, Automobilindustrie, Gesundheitswesen, Biowissenschaften und Landwirtschaft. Weitere Informationen finden Sie unter [Aufbau einer digitalen Transformationsstrategie für das industrielle Internet der Dinge \(IIoT\)](#).

Inspektions-VPC

In einer Architektur AWS mit mehreren Konten eine zentralisierte VPC, die Inspektionen des Netzwerkverkehrs zwischen VPCs (in demselben oder unterschiedlichen AWS-Regionen), dem Internet und lokalen Netzwerken verwaltet. In der [AWS Security Reference Architecture](#) wird empfohlen, Ihr Netzwerkkonto mit eingehendem und ausgehendem Datenverkehr sowie Inspektionen einzurichten, VPCs um die bidirektionale Schnittstelle zwischen Ihrer Anwendung und dem Internet im weiteren Sinne zu schützen.

Internet of Things (IoT)

Das Netzwerk verbundener physischer Objekte mit eingebetteten Sensoren oder Prozessoren, das über das Internet oder über ein lokales Kommunikationsnetzwerk mit anderen Geräten und Systemen kommuniziert. Weitere Informationen finden Sie unter [Was ist IoT?](#)

Interpretierbarkeit

Ein Merkmal eines Modells für Machine Learning, das beschreibt, inwieweit ein Mensch verstehen kann, wie die Vorhersagen des Modells von seinen Eingaben abhängen. Weitere Informationen finden Sie unter Interpretierbarkeit des [Modells für maschinelles Lernen](#) mit AWS

IoT

Siehe [Internet der Dinge](#).

IT information library (ITIL, IT-Informationsbibliothek)

Eine Reihe von bewährten Methoden für die Bereitstellung von IT-Services und die Abstimmung dieser Services auf die Geschäftsanforderungen. ITIL bietet die Grundlage für ITSM.

T service management (ITSM, IT-Service management)

Aktivitäten im Zusammenhang mit der Gestaltung, Implementierung, Verwaltung und Unterstützung von IT-Services für eine Organisation. Informationen zur Integration von Cloud-Vorgängen mit ITSM-Tools finden Sie im [Leitfaden zur Betriebsintegration](#).

BIS

Siehe [IT-Informationsbibliothek](#).

ITSM

Siehe [IT-Service management](#).

L

Labelbasierte Zugangskontrolle (LBAC)

Eine Implementierung der Mandatory Access Control (MAC), bei der den Benutzern und den Daten selbst jeweils explizit ein Sicherheitslabelwert zugewiesen wird. Die Schnittmenge zwischen der Benutzersicherheitsbeschriftung und der Datensicherheitsbeschriftung bestimmt, welche Zeilen und Spalten für den Benutzer sichtbar sind.

Landing Zone

Eine landing zone ist eine gut strukturierte AWS Umgebung mit mehreren Konten, die skalierbar und sicher ist. Dies ist ein Ausgangspunkt, von dem aus Ihre Organisationen Workloads und Anwendungen schnell und mit Vertrauen in ihre Sicherheits- und Infrastrukturmgebung starten und bereitstellen können. Weitere Informationen zu Landing Zones finden Sie unter [Einrichtung einer sicheren und skalierbaren AWS -Umgebung mit mehreren Konten..](#)

großes Sprachmodell (LLM)

Ein [Deep-Learning-KI-Modell](#), das anhand einer riesigen Datenmenge vorab trainiert wurde. Ein LLM kann mehrere Aufgaben ausführen, z. B. Fragen beantworten, Dokumente zusammenfassen, Text in andere Sprachen übersetzen und Sätze vervollständigen. [Weitere Informationen finden Sie unter Was sind. LLMs](#)

Große Migration

Eine Migration von 300 oder mehr Servern.

SCHWARZ

Siehe [Labelbasierte Zugriffskontrolle](#).

Geringste Berechtigung

Die bewährte Sicherheitsmethode, bei der nur die für die Durchführung einer Aufgabe erforderlichen Mindestberechtigungen erteilt werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Geringste Berechtigungen anwenden](#) in der IAM-Dokumentation.

Lift and Shift

Siehe [7 Rs](#).

Little-Endian-System

Ein System, welches das niedrigwertigste Byte zuerst speichert. Siehe auch [Endianness](#).

LLM

Siehe [großes Sprachmodell](#).

Niedrigere Umgebungen

Siehe [Umgebung](#).

M

Machine Learning (ML)

Eine Art künstlicher Intelligenz, die Algorithmen und Techniken zur Mustererkennung und zum Lernen verwendet. ML analysiert aufgezeichnete Daten, wie z. B. Daten aus dem Internet der Dinge (IoT), und lernt daraus, um ein statistisches Modell auf der Grundlage von Mustern zu erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter [Machine Learning](#).

Hauptzweig

Siehe [Filiale](#).

Malware

Software, die entwickelt wurde, um die Computersicherheit oder den Datenschutz zu gefährden. Malware kann Computersysteme stören, vertrauliche Informationen durchsickern lassen oder sich unbefugten Zugriff verschaffen. Beispiele für Malware sind Viren, Würmer, Ransomware, Trojaner, Spyware und Keylogger.

verwaltete Dienste

AWS-Services für die die Infrastrukturebene, das Betriebssystem und die Plattformen AWS betrieben werden, und Sie greifen auf die Endgeräte zu, um Daten zu speichern und abzurufen. Amazon Simple Storage Service (Amazon S3) und Amazon DynamoDB sind Beispiele für Managed Services. Diese werden auch als abstrakte Dienste bezeichnet.

Manufacturing Execution System (MES)

Ein Softwaresystem zur Verfolgung, Überwachung, Dokumentation und Steuerung von Produktionsprozessen, bei denen Rohstoffe in der Fertigung zu fertigen Produkten umgewandelt werden.

MAP

Siehe [Migration Acceleration Program](#).

Mechanismus

Ein vollständiger Prozess, bei dem Sie ein Tool erstellen, die Akzeptanz des Tools vorantreiben und anschließend die Ergebnisse überprüfen, um Anpassungen vorzunehmen. Ein Mechanismus ist ein Zyklus, der sich im Laufe seiner Tätigkeit selbst verstärkt und verbessert. Weitere Informationen finden Sie unter [Aufbau von Mechanismen](#) im AWS Well-Architected Framework.

Mitgliedskonto

Alle AWS-Konten außer dem Verwaltungskonto, die Teil einer Organisation sind. AWS Organizations Ein Konto kann jeweils nur Mitglied einer Organisation sein.

MES

Siehe [Manufacturing Execution System](#).

Message Queuing-Telemetrietransport (MQTT)

[Ein leichtes machine-to-machine \(M2M\) -Kommunikationsprotokoll, das auf dem Publish/Subscribe-Muster für IoT-Geräte mit beschränkten Ressourcen basiert.](#)

Microservice

Ein kleiner, unabhängiger Dienst, der über genau definierte Kanäle kommuniziert APIs und in der Regel kleinen, eigenständigen Teams gehört. Ein Versicherungssystem kann beispielsweise Microservices beinhalten, die Geschäftsfunktionen wie Vertrieb oder Marketing oder Subdomains wie Einkauf, Schadenersatz oder Analytik zugeordnet sind. Zu den Vorteilen von Microservices gehören Agilität, flexible Skalierung, einfache Bereitstellung, wiederverwendbarer Code und Ausfallsicherheit. Weitere Informationen finden Sie unter [Integration von Microservices mithilfe serverloser Dienste](#). AWS

Microservices-Architekturen

Ein Ansatz zur Erstellung einer Anwendung mit unabhängigen Komponenten, die jeden Anwendungsprozess als Microservice ausführen. Diese Microservices kommunizieren mithilfe von Lightweight über eine klar definierte Schnittstelle. APIs Jeder Microservice in dieser Architektur kann aktualisiert, bereitgestellt und skaliert werden, um den Bedarf an bestimmten Funktionen einer Anwendung zu decken. Weitere Informationen finden Sie unter [Implementierung von Microservices](#) auf. AWS

Migration Acceleration Program (MAP)

Ein AWS Programm, das Beratung, Unterstützung, Schulungen und Services bietet, um Unternehmen dabei zu unterstützen, eine solide betriebliche Grundlage für die Umstellung auf

die Cloud zu schaffen und die anfänglichen Kosten von Migrationen auszugleichen. MAP umfasst eine Migrationsmethode für die methodische Durchführung von Legacy-Migrationen sowie eine Reihe von Tools zur Automatisierung und Beschleunigung gängiger Migrationsszenarien.

Migration in großem Maßstab

Der Prozess, bei dem der Großteil des Anwendungsportfolios in Wellen in die Cloud verlagert wird, wobei in jeder Welle mehr Anwendungen schneller migriert werden. In dieser Phase werden die bewährten Verfahren und Erkenntnisse aus den früheren Phasen zur Implementierung einer Migrationsfabrik von Teams, Tools und Prozessen zur Optimierung der Migration von Workloads durch Automatisierung und agile Bereitstellung verwendet. Dies ist die dritte Phase der [AWS - Migrationsstrategie](#).

Migrationsfabrik

Funktionsübergreifende Teams, die die Migration von Workloads durch automatisierte, agile Ansätze optimieren. Zu den Teams in der Migrationsabteilung gehören in der Regel Betriebsabläufe, Geschäftsanalysten und Eigentümer, Migrationsingenieure, Entwickler und DevOps Experten, die in Sprints arbeiten. Zwischen 20 und 50 Prozent eines Unternehmensanwendungsportfolios bestehen aus sich wiederholenden Mustern, die durch einen Fabrik-Ansatz optimiert werden können. Weitere Informationen finden Sie in [Diskussion über Migrationsfabriken](#) und den [Leitfaden zur Cloud-Migration-Fabrik](#) in diesem Inhaltssatz.

Migrationsmetadaten

Die Informationen über die Anwendung und den Server, die für den Abschluss der Migration benötigt werden. Für jedes Migrationsmuster ist ein anderer Satz von Migrationsmetadaten erforderlich. Beispiele für Migrationsmetadaten sind das Zielsubnetz, die Sicherheitsgruppe und AWS das Konto.

Migrationsmuster

Eine wiederholbare Migrationsaufgabe, in der die Migrationsstrategie, das Migrationsziel und die verwendete Migrationsanwendung oder der verwendete Migrationsservice detailliert beschrieben werden. Beispiel: Rehost-Migration zu Amazon EC2 mit AWS Application Migration Service.

Migration Portfolio Assessment (MPA)

Ein Online-Tool, das Informationen zur Validierung des Geschäftsszenarios für die Migration auf das bereitstellt. AWS Cloud MPA bietet eine detaillierte Portfoliobewertung (richtige Servergröße, Preisgestaltung, Gesamtbetriebskostenanalyse, Migrationskostenanalyse) sowie Migrationsplanung (Anwendungsdatenanalyse und Datenerfassung, Anwendungsgruppierung,

Migrationspriorisierung und Wellenplanung). Das [MPA-Tool](#) (Anmeldung erforderlich) steht allen AWS Beratern und APN-Partnerberatern kostenlos zur Verfügung.

Migration Readiness Assessment (MRA)

Der Prozess, bei dem mithilfe des AWS CAF Erkenntnisse über den Cloud-Bereitschaftsstatus eines Unternehmens gewonnen, Stärken und Schwächen identifiziert und ein Aktionsplan zur Schließung festgestellter Lücken erstellt wird. Weitere Informationen finden Sie im [Benutzerhandbuch für Migration Readiness](#). MRA ist die erste Phase der [AWS - Migrationsstrategie](#).

Migrationsstrategie

Der Ansatz, der verwendet wurde, um einen Workload auf den AWS Cloud zu migrieren. Weitere Informationen finden Sie im Eintrag [7 Rs](#) in diesem Glossar und unter [Mobilisieren Sie Ihr Unternehmen, um umfangreiche Migrationen zu beschleunigen](#).

ML

[Siehe maschinelles Lernen.](#)

Modernisierung

Umwandlung einer veralteten (veralteten oder monolithischen) Anwendung und ihrer Infrastruktur in ein agiles, elastisches und hochverfügbares System in der Cloud, um Kosten zu senken, die Effizienz zu steigern und Innovationen zu nutzen. Weitere Informationen finden Sie unter [Strategie zur Modernisierung von Anwendungen in der AWS Cloud](#).

Bewertung der Modernisierungsfähigkeit

Eine Bewertung, anhand derer festgestellt werden kann, ob die Anwendungen einer Organisation für die Modernisierung bereit sind, Vorteile, Risiken und Abhängigkeiten identifiziert und ermittelt wird, wie gut die Organisation den zukünftigen Status dieser Anwendungen unterstützen kann. Das Ergebnis der Bewertung ist eine Vorlage der Zielarchitektur, eine Roadmap, in der die Entwicklungsphasen und Meilensteine des Modernisierungsprozesses detailliert beschrieben werden, sowie ein Aktionsplan zur Behebung festgestellter Lücken. Weitere Informationen finden Sie unter [Evaluierung der Modernisierungsbereitschaft von Anwendungen in der AWS Cloud](#).

Monolithische Anwendungen (Monolithen)

Anwendungen, die als ein einziger Service mit eng gekoppelten Prozessen ausgeführt werden. Monolithische Anwendungen haben verschiedene Nachteile. Wenn ein Anwendungs-Feature stark nachgefragt wird, muss die gesamte Architektur skaliert werden. Das Hinzufügen oder

Verbessern der Feature einer monolithischen Anwendung wird ebenfalls komplexer, wenn die Codebasis wächst. Um diese Probleme zu beheben, können Sie eine Microservices-Architektur verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter [Zerlegen von Monolithen in Microservices](#).

MPA

Siehe [Bewertung des Migrationsportfolios](#).

MQTT

Siehe [Message Queuing-Telemetrietransport](#).

Mehrklassen-Klassifizierung

Ein Prozess, der dabei hilft, Vorhersagen für mehrere Klassen zu generieren (wobei eines von mehr als zwei Ergebnissen vorhergesagt wird). Ein ML-Modell könnte beispielsweise fragen: „Ist dieses Produkt ein Buch, ein Auto oder ein Telefon?“ oder „Welche Kategorie von Produkten ist für diesen Kunden am interessantesten?“

veränderbare Infrastruktur

Ein Modell, das die bestehende Infrastruktur für Produktionsworkloads aktualisiert und modifiziert. Für eine verbesserte Konsistenz, Zuverlässigkeit und Vorhersagbarkeit empfiehlt das AWS Well-Architected Framework die Verwendung einer [unveränderlichen Infrastruktur](#) als bewährte Methode.

O

OAC

Siehe [Origin Access Control](#).

EICHE

Siehe [Zugriffsidentität von Origin](#).

COM

Siehe [organisatorisches Change-Management](#).

Offline-Migration

Eine Migrationsmethode, bei der der Quell-Workload während des Migrationsprozesses heruntergefahren wird. Diese Methode ist mit längeren Ausfallzeiten verbunden und wird in der Regel für kleine, unkritische Workloads verwendet.

OI

Siehe [Betriebsintegration](#).

OLA

Siehe Vereinbarung auf [operativer Ebene](#).

Online-Migration

Eine Migrationsmethode, bei der der Quell-Workload auf das Zielsystem kopiert wird, ohne offline genommen zu werden. Anwendungen, die mit dem Workload verbunden sind, können während der Migration weiterhin funktionieren. Diese Methode beinhaltet keine bis minimale Ausfallzeit und wird in der Regel für kritische Produktionsworkloads verwendet.

OPC-UA

Siehe [Open Process Communications — Unified Architecture](#).

Offene Prozesskommunikation — Einheitliche Architektur (OPC-UA)

Ein machine-to-machine (M2M) -Kommunikationsprotokoll für die industrielle Automatisierung. OPC-UA bietet einen Interoperabilitätsstandard mit Datenverschlüsselungs-, Authentifizierungs- und Autorisierungsschemata.

Vereinbarung auf Betriebsebene (OLA)

Eine Vereinbarung, in der klargestellt wird, welche funktionalen IT-Gruppen sich gegenseitig versprechen zu liefern, um ein Service Level Agreement (SLA) zu unterstützen.

Überprüfung der Betriebsbereitschaft (ORR)

Eine Checkliste mit Fragen und zugehörigen bewährten Methoden, die Ihnen helfen, Vorfälle und mögliche Ausfälle zu verstehen, zu bewerten, zu verhindern oder deren Umfang zu reduzieren. Weitere Informationen finden Sie unter [Operational Readiness Reviews \(ORR\)](#) im AWS Well-Architected Framework.

Betriebstechnologie (OT)

Hardware- und Softwaresysteme, die mit der physischen Umgebung zusammenarbeiten, um industrielle Abläufe, Ausrüstung und Infrastruktur zu steuern. In der Fertigung ist die Integration von OT- und Informationstechnologie (IT) -Systemen ein zentraler Schwerpunkt der [Industrie 4.0-Transformationen](#).

Betriebsintegration (OI)

Der Prozess der Modernisierung von Abläufen in der Cloud, der Bereitschaftsplanung, Automatisierung und Integration umfasst. Weitere Informationen finden Sie im [Leitfaden zur Betriebsintegration](#).

Organisationspfad

Ein Pfad, der von erstellt wird und in AWS CloudTrail dem alle Ereignisse für alle AWS-Konten in einer Organisation protokolliert werden. AWS Organizations Diese Spur wird in jedem AWS-Konto, der Teil der Organisation ist, erstellt und verfolgt die Aktivität in jedem Konto. Weitere Informationen finden Sie in der CloudTrail Dokumentation unter [Einen Trail für eine Organisation erstellen](#).

Organisatorisches Veränderungsmanagement (OCM)

Ein Framework für das Management wichtiger, disruptiver Geschäftstransformationen aus Sicht der Mitarbeiter, der Kultur und der Führung. OCM hilft Organisationen dabei, sich auf neue Systeme und Strategien vorzubereiten und auf diese umzustellen, indem es die Akzeptanz von Veränderungen beschleunigt, Übergangsprobleme angeht und kulturelle und organisatorische Veränderungen vorantreibt. In der AWS Migrationsstrategie wird dieses Framework aufgrund der Geschwindigkeit des Wandels, der bei Projekten zur Cloud-Einführung erforderlich ist, als Mitarbeiterbeschleunigung bezeichnet. Weitere Informationen finden Sie im [OCM-Handbuch](#).

Ursprungszugriffskontrolle (OAC)

In CloudFront, eine erweiterte Option zur Zugriffsbeschränkung, um Ihre Amazon Simple Storage Service (Amazon S3) -Inhalte zu sichern. OAC unterstützt alle S3-Buckets insgesamt AWS-Regionen, serverseitige Verschlüsselung mit AWS KMS (SSE-KMS) sowie dynamische PUT und DELETE Anfragen an den S3-Bucket.

Ursprungszugriffsidentität (OAI)

In CloudFront, eine Option zur Zugriffsbeschränkung, um Ihre Amazon S3 S3-Inhalte zu sichern. Wenn Sie OAI verwenden, CloudFront erstellt es einen Principal, mit dem sich Amazon S3 authentifizieren kann. Authentifizierte Principals können nur über eine bestimmte Distribution auf Inhalte in einem S3-Bucket zugreifen. CloudFront Siehe auch [OAC](#), das eine detailliertere und verbesserte Zugriffskontrolle bietet.

ORR

Weitere Informationen finden Sie unter [Überprüfung der Betriebsbereitschaft](#).

NICHT

Siehe [Betriebstechnologie](#).

Ausgehende (egress) VPC

In einer Architektur AWS mit mehreren Konten eine VPC, die Netzwerkverbindungen verarbeitet, die von einer Anwendung aus initiiert werden. Die [AWS Security Reference Architecture](#) empfiehlt die Einrichtung Ihres Netzwerkkontos mit eingehendem und ausgehendem Datenverkehr sowie Inspektion, VPCs um die bidirektionale Schnittstelle zwischen Ihrer Anwendung und dem Internet im weiteren Sinne zu schützen.

P

Berechtigungsgrenze

Eine IAM-Verwaltungsrichtlinie, die den IAM-Prinzipalen zugeordnet ist, um die maximalen Berechtigungen festzulegen, die der Benutzer oder die Rolle haben kann. Weitere Informationen finden Sie unter [Berechtigungsgrenzen](#) für IAM-Entitys in der IAM-Dokumentation.

persönlich identifizierbare Informationen (PII)

Informationen, die, wenn sie direkt betrachtet oder mit anderen verwandten Daten kombiniert werden, verwendet werden können, um vernünftige Rückschlüsse auf die Identität einer Person zu ziehen. Beispiele für personenbezogene Daten sind Namen, Adressen und Kontaktinformationen.

Personenbezogene Daten

Siehe [persönlich identifizierbare Informationen](#).

Playbook

Eine Reihe vordefinierter Schritte, die die mit Migrationen verbundenen Aufgaben erfassen, z. B. die Bereitstellung zentraler Betriebsfunktionen in der Cloud. Ein Playbook kann die Form von Skripten, automatisierten Runbooks oder einer Zusammenfassung der Prozesse oder Schritte annehmen, die für den Betrieb Ihrer modernisierten Umgebung erforderlich sind.

PLC

Siehe [programmierbare Logiksteuerung](#).

PLM

Siehe [Produktlebenszyklusmanagement](#).

policy

Ein Objekt, das Berechtigungen definieren (siehe [identitätsbasierte Richtlinie](#)), Zugriffsbedingungen spezifizieren (siehe [ressourcenbasierte Richtlinie](#)) oder die maximalen Berechtigungen für alle Konten in einer Organisation definieren kann AWS Organizations (siehe [Dienststeuerungsrichtlinie](#)).

Polyglotte Beharrlichkeit

Unabhängige Auswahl der Datenspeichertechnologie eines Microservices auf der Grundlage von Datenzugriffsmustern und anderen Anforderungen. Wenn Ihre Microservices über dieselbe Datenspeichertechnologie verfügen, kann dies zu Implementierungsproblemen oder zu Leistungseinbußen führen. Microservices lassen sich leichter implementieren und erzielen eine bessere Leistung und Skalierbarkeit, wenn sie den Datenspeicher verwenden, der ihren Anforderungen am besten entspricht.

Portfoliobewertung

Ein Prozess, bei dem das Anwendungsportfolio ermittelt, analysiert und priorisiert wird, um die Migration zu planen. Weitere Informationen finden Sie in [Bewerten der Migrationsbereitschaft](#).

predicate

Eine Abfragebedingung, die `true` oder zurückgibt `false`, was üblicherweise in einer Klausel vorkommt. WHERE

Prädikat Pushdown

Eine Technik zur Optimierung von Datenbankabfragen, bei der die Daten in der Abfrage vor der Übertragung gefiltert werden. Dadurch wird die Datenmenge reduziert, die aus der relationalen Datenbank abgerufen und verarbeitet werden muss, und die Abfrageleistung wird verbessert.

Präventive Kontrolle

Eine Sicherheitskontrolle, die verhindern soll, dass ein Ereignis eintritt. Diese Kontrollen stellen eine erste Verteidigungslinie dar, um unbefugten Zugriff oder unerwünschte Änderungen an Ihrem Netzwerk zu verhindern. Weitere Informationen finden Sie unter [Präventive Kontrolle](#) in Implementierung von Sicherheitskontrollen in AWS.

Prinzipal

Eine Entität AWS, die Aktionen ausführen und auf Ressourcen zugreifen kann. Diese Entität ist in der Regel ein Root-Benutzer für eine AWS-Konto, eine IAM-Rolle oder einen Benutzer. Weitere Informationen finden Sie unter Prinzipal in [Rollenbegriffe und -konzepte](#) in der IAM-Dokumentation.

Datenschutz von Natur aus

Ein systemtechnischer Ansatz, der den Datenschutz während des gesamten Entwicklungsprozesses berücksichtigt.

Privat gehostete Zonen

Ein Container, der Informationen darüber enthält, wie Amazon Route 53 auf DNS-Abfragen für eine Domain und deren Subdomains innerhalb einer oder mehrerer VPCs Domains antworten soll. Weitere Informationen finden Sie unter [Arbeiten mit privat gehosteten Zonen](#) in der Route-53-Dokumentation.

proaktive Steuerung

Eine [Sicherheitskontrolle](#), die den Einsatz nicht richtlinienkonformer Ressourcen verhindern soll. Diese Steuerelemente scannen Ressourcen, bevor sie bereitgestellt werden. Wenn die Ressource nicht der Kontrolle entspricht, wird sie nicht bereitgestellt. Weitere Informationen finden Sie im [Referenzhandbuch zu Kontrollen](#) in der AWS Control Tower Dokumentation und unter [Proaktive Kontrollen](#) unter Implementierung von Sicherheitskontrollen am AWS.

Produktlebenszyklusmanagement (PLM)

Das Management von Daten und Prozessen für ein Produkt während seines gesamten Lebenszyklus, vom Design, der Entwicklung und Markteinführung über Wachstum und Reife bis hin zur Markteinführung und Markteinführung.

Produktionsumgebung

Siehe [Umgebung](#).

Speicherprogrammierbare Steuerung (SPS)

In der Fertigung ein äußerst zuverlässiger, anpassungsfähiger Computer, der Maschinen überwacht und Fertigungsprozesse automatisiert.

schnelle Verkettung

Verwendung der Ausgabe einer [LLM-Eingabeaufforderung](#) als Eingabe für die nächste Aufforderung, um bessere Antworten zu generieren. Diese Technik wird verwendet, um eine komplexe Aufgabe in Unteraufgaben zu unterteilen oder um eine vorläufige Antwort iterativ zu verfeinern oder zu erweitern. Sie trägt dazu bei, die Genauigkeit und Relevanz der Antworten eines Modells zu verbessern und ermöglicht detailliertere, personalisierte Ergebnisse.

Pseudonymisierung

Der Prozess, bei dem persönliche Identifikatoren in einem Datensatz durch Platzhalterwerte ersetzt werden. Pseudonymisierung kann zum Schutz der Privatsphäre beitragen. Pseudonymisierte Daten gelten weiterhin als personenbezogene Daten.

publish/subscribe (pub/sub)

Ein Muster, das asynchrone Kommunikation zwischen Microservices ermöglicht, um die Skalierbarkeit und Reaktionsfähigkeit zu verbessern. In einem auf Microservices basierenden [MES](#) kann ein Microservice beispielsweise Ereignismeldungen in einem Kanal veröffentlichen, den andere Microservices abonnieren können. Das System kann neue Microservices hinzufügen, ohne den Veröffentlichungsservice zu ändern.

Q

Abfrageplan

Eine Reihe von Schritten, wie Anweisungen, die für den Zugriff auf die Daten in einem relationalen SQL-Datenbanksystem verwendet werden.

Abfrageplanregression

Wenn ein Datenbankserviceoptimierer einen weniger optimalen Plan wählt als vor einer bestimmten Änderung der Datenbankumgebung. Dies kann durch Änderungen an Statistiken, Beschränkungen, Umgebungseinstellungen, Abfrageparameter-Bindungen und Aktualisierungen der Datenbank-Engine verursacht werden.

R

RACI-Matrix

Siehe [verantwortlich, rechenschaftspflichtig, konsultiert, informiert \(RACI\)](#).

RAG

Siehe Erweiterte [Generierung beim Abrufen](#).

Ransomware

Eine bösartige Software, die entwickelt wurde, um den Zugriff auf ein Computersystem oder Daten zu blockieren, bis eine Zahlung erfolgt ist.

RASCI-Matrix

Siehe [verantwortlich, rechenschaftspflichtig, konsultiert, informiert \(RACI\)](#).

RCAC

Siehe [Zugriffskontrolle für Zeilen und Spalten](#).

Read Replica

Eine Kopie einer Datenbank, die nur für Lesezwecke verwendet wird. Sie können Abfragen an das Lesereplikat weiterleiten, um die Belastung auf Ihrer Primärdatenbank zu reduzieren.

neu strukturieren

Siehe [7 Rs](#).

Recovery Point Objective (RPO)

Die maximal zulässige Zeitspanne seit dem letzten Datenwiederherstellungspunkt. Damit wird festgelegt, was als akzeptabler Datenverlust zwischen dem letzten Wiederherstellungspunkt und der Serviceunterbrechung gilt.

Wiederherstellungszeitziel (RTO)

Die maximal zulässige Verzögerung zwischen der Betriebsunterbrechung und der Wiederherstellung des Dienstes.

Refaktorisierung

Siehe [7 Rs](#).

Region

Eine Sammlung von AWS Ressourcen in einem geografischen Gebiet. Jeder AWS-Region ist isoliert und unabhängig von den anderen, um Fehlertoleranz, Stabilität und Belastbarkeit zu gewährleisten. Weitere Informationen finden [Sie unter Geben Sie an, was AWS-Regionen Ihr Konto verwenden kann.](#)

Regression

Eine ML-Technik, die einen numerischen Wert vorhersagt. Zum Beispiel, um das Problem „Zu welchem Preis wird dieses Haus verkauft werden?“ zu lösen Ein ML-Modell könnte ein lineares Regressionsmodell verwenden, um den Verkaufspreis eines Hauses auf der Grundlage bekannter Fakten über das Haus (z. B. die Quadratmeterzahl) vorherzusagen.

rehosten

Siehe [7 Rs.](#)

Veröffentlichung

In einem Bereitstellungsprozess der Akt der Förderung von Änderungen an einer Produktionsumgebung.

umziehen

Siehe [7 Rs.](#)

neue Plattform

Siehe [7 Rs.](#)

Rückkauf

Siehe [7 Rs.](#)

Ausfallsicherheit

Die Fähigkeit einer Anwendung, Störungen zu widerstehen oder sich von ihnen zu erholen. [Hochverfügbarkeit](#) und [Notfallwiederherstellung](#) sind häufig Überlegungen bei der Planung der Ausfallsicherheit in der. AWS Cloud Weitere Informationen finden Sie unter [AWS Cloud Resilienz](#).

Ressourcenbasierte Richtlinie

Eine mit einer Ressource verknüpfte Richtlinie, z. B. ein Amazon-S3-Bucket, ein Endpunkt oder ein Verschlüsselungsschlüssel. Diese Art von Richtlinie legt fest, welchen Prinzipalen der Zugriff gewährt wird, welche Aktionen unterstützt werden und welche anderen Bedingungen erfüllt sein müssen.

RACI-Matrix (verantwortlich, rechenschaftspflichtig, konsultiert, informiert)

Eine Matrix, die die Rollen und Verantwortlichkeiten aller an Migrationsaktivitäten und Cloud-Operationen beteiligten Parteien definiert. Der Matrixname leitet sich von den in der Matrix definierten Zuständigkeitstypen ab: verantwortlich (R), rechenschaftspflichtig (A), konsultiert (C) und informiert (I). Der Unterstützungstyp (S) ist optional. Wenn Sie Unterstützung einbeziehen, wird die Matrix als RASCI-Matrix bezeichnet, und wenn Sie sie ausschließen, wird sie als RACI-Matrix bezeichnet.

Reaktive Kontrolle

Eine Sicherheitskontrolle, die darauf ausgelegt ist, die Behebung unerwünschter Ereignisse oder Abweichungen von Ihren Sicherheitsstandards voranzutreiben. Weitere Informationen finden Sie unter [Reaktive Kontrolle](#) in Implementieren von Sicherheitskontrollen in AWS.

Beibehaltung

Siehe [7 Rs](#).

zurückziehen

Siehe [7 Rs](#).

Retrieval Augmented Generation (RAG)

Eine [generative KI-Technologie](#), bei der ein [LLM](#) auf eine maßgebliche Datenquelle verweist, die sich außerhalb seiner Trainingsdatenquellen befindet, bevor eine Antwort generiert wird. Ein RAG-Modell könnte beispielsweise eine semantische Suche in der Wissensdatenbank oder in benutzerdefinierten Daten einer Organisation durchführen. Weitere Informationen finden Sie unter [Was ist RAG](#).

Drehung

Der Vorgang, bei dem ein [Geheimnis](#) regelmäßig aktualisiert wird, um es einem Angreifer zu erschweren, auf die Anmeldeinformationen zuzugreifen.

Zugriffskontrolle für Zeilen und Spalten (RCAC)

Die Verwendung einfacher, flexibler SQL-Ausdrücke mit definierten Zugriffsregeln. RCAC besteht aus Zeilenberechtigungen und Spaltenmasken.

RPO

Siehe [Recovery Point Objective](#).

RTO

Siehe [Ziel für die Erholungszeit](#).

Runbook

Eine Reihe manueller oder automatisierter Verfahren, die zur Ausführung einer bestimmten Aufgabe erforderlich sind. Diese sind in der Regel darauf ausgelegt, sich wiederholende Operationen oder Verfahren mit hohen Fehlerquoten zu rationalisieren.

S

SAML 2.0

Ein offener Standard, den viele Identitätsanbieter (IdPs) verwenden. Diese Funktion ermöglicht föderiertes Single Sign-On (SSO), sodass sich Benutzer bei den API-Vorgängen anmelden AWS-Managementkonsole oder die AWS API-Operationen aufrufen können, ohne dass Sie einen Benutzer in IAM für alle in Ihrer Organisation erstellen müssen. Weitere Informationen zum SAML-2.0.-basierten Verbund finden Sie unter [Über den SAML-2.0-basierten Verbund](#) in der IAM-Dokumentation.

SCADA

Siehe [Aufsichtskontrolle und Datenerfassung](#).

SCP

Siehe [Richtlinie zur Dienstkontrolle](#).

Secret

Interne AWS Secrets Manager, vertrauliche oder eingeschränkte Informationen, wie z. B. ein Passwort oder Benutzeranmeldeinformationen, die Sie in verschlüsselter Form speichern. Es besteht aus dem geheimen Wert und seinen Metadaten. Der geheime Wert kann binär, eine einzelne Zeichenfolge oder mehrere Zeichenketten sein. Weitere Informationen finden Sie unter [Was ist in einem Secrets Manager Manager-Geheimnis?](#) in der Secrets Manager Manager-Dokumentation.

Sicherheit durch Design

Ein systemtechnischer Ansatz, der die Sicherheit während des gesamten Entwicklungsprozesses berücksichtigt.

Sicherheitskontrolle

Ein technischer oder administrativer Integritätsschutz, der die Fähigkeit eines Bedrohungsakteurs, eine Schwachstelle auszunutzen, verhindert, erkennt oder einschränkt. Es gibt vier Haupttypen von Sicherheitskontrollen: [präventiv](#), [detektiv](#), [reaktionsschnell](#) und [proaktiv](#).

Härtung der Sicherheit

Der Prozess, bei dem die Angriffsfläche reduziert wird, um sie widerstandsfähiger gegen Angriffe zu machen. Dies kann Aktionen wie das Entfernen von Ressourcen, die nicht mehr benötigt werden, die Implementierung der bewährten Sicherheitsmethode der Gewährung geringster Berechtigungen oder die Deaktivierung unnötiger Feature in Konfigurationsdateien umfassen.

System zur Verwaltung von Sicherheitsinformationen und Ereignissen (security information and event management – SIEM)

Tools und Services, die Systeme für das Sicherheitsinformationsmanagement (SIM) und das Management von Sicherheitsereignissen (SEM) kombinieren. Ein SIEM-System sammelt, überwacht und analysiert Daten von Servern, Netzwerken, Geräten und anderen Quellen, um Bedrohungen und Sicherheitsverletzungen zu erkennen und Warnmeldungen zu generieren.

Automatisierung von Sicherheitsreaktionen

Eine vordefinierte und programmierte Aktion, die darauf ausgelegt ist, automatisch auf ein Sicherheitsereignis zu reagieren oder es zu beheben. Diese Automatisierungen dienen als [detektive](#) oder [reaktionsschnelle](#) Sicherheitskontrollen, die Sie bei der Implementierung bewährter AWS Sicherheitsmethoden unterstützen. Beispiele für automatisierte Antwortaktionen sind das Ändern einer VPC-Sicherheitsgruppe, das Patchen einer Amazon EC2 EC2-Instance oder das Rotieren von Anmeldeinformationen.

Serverseitige Verschlüsselung

Verschlüsselung von Daten am Zielort durch denjenigen AWS-Service, der sie empfängt.

Service-Kontrollrichtlinie (SCP)

Eine Richtlinie, die eine zentrale Steuerung der Berechtigungen für alle Konten in einer Organisation in ermöglicht AWS Organizations. SCPs Definieren Sie Leitplanken oder legen Sie Grenzwerte für Aktionen fest, die ein Administrator an Benutzer oder Rollen delegieren kann. Sie können sie SCPs als Zulassungs- oder Ablehnungslisten verwenden, um festzulegen, welche Dienste oder Aktionen zulässig oder verboten sind. Weitere Informationen finden Sie in der AWS Organizations Dokumentation unter [Richtlinien zur Dienststeuerung](#).

Service-Endpoint

Die URL des Einstiegspunkts für einen AWS-Service. Sie können den Endpunkt verwenden, um programmgesteuert eine Verbindung zum Zielservice herzustellen. Weitere Informationen finden Sie unter [AWS-Service -Endpunkte](#) in der Allgemeine AWS-Referenz.

Service Level Agreement (SLA)

Eine Vereinbarung, in der klargestellt wird, was ein IT-Team seinen Kunden zu bieten verspricht, z. B. in Bezug auf Verfügbarkeit und Leistung der Services.

Service-Level-Indikator (SLI)

Eine Messung eines Leistungsaspekts eines Dienstes, z. B. seiner Fehlerrate, Verfügbarkeit oder Durchsatz.

Service-Level-Ziel (SLO)

Eine Zielkennzahl, die den Zustand eines Dienstes darstellt, gemessen anhand eines [Service-Level-Indikators](#).

Modell der geteilten Verantwortung

Ein Modell, das die Verantwortung beschreibt, mit der Sie gemeinsam AWS für Cloud-Sicherheit und Compliance verantwortlich sind. AWS ist für die Sicherheit der Cloud verantwortlich, während Sie für die Sicherheit in der Cloud verantwortlich sind. Weitere Informationen finden Sie unter [Modell der geteilten Verantwortung](#).

SIEM

Siehe [Sicherheitsinformations- und Event-Management-System](#).

Single Point of Failure (SPOF)

Ein Fehler in einer einzelnen, kritischen Komponente einer Anwendung, der das System stören kann.

SLA

Siehe [Service Level Agreement](#).

SLI

Siehe [Service-Level-Indikator](#).

ALSO

Siehe [Service-Level-Ziel](#).

split-and-seed Modell

Ein Muster für die Skalierung und Beschleunigung von Modernisierungsprojekten. Sobald neue Features und Produktversionen definiert werden, teilt sich das Kernteam auf, um neue Produktteams zu bilden. Dies trägt zur Skalierung der Fähigkeiten und Services Ihrer Organisation bei, verbessert die Produktivität der Entwickler und unterstützt schnelle Innovationen. Weitere Informationen finden Sie unter [Schrittweiser Ansatz zur Modernisierung von Anwendungen in der AWS Cloud](#)

SPOTTEN

Siehe [Single Point of Failure](#).

Sternschema

Eine Datenbank-Organisationsstruktur, die eine große Faktentabelle zum Speichern von Transaktions- oder Messdaten und eine oder mehrere kleinere dimensionale Tabellen zum Speichern von Datenattributen verwendet. Diese Struktur ist für die Verwendung in einem [Data Warehouse](#) oder für Business Intelligence-Zwecke konzipiert.

Strangler-Fig-Muster

Ein Ansatz zur Modernisierung monolithischer Systeme, bei dem die Systemfunktionen schrittweise umgeschrieben und ersetzt werden, bis das Legacy-System außer Betrieb genommen werden kann. Dieses Muster verwendet die Analogie einer Feigenrebe, die zu einem etablierten Baum heranwächst und schließlich ihren Wirt überwindet und ersetzt. Das Muster wurde [eingeführt von Martin Fowler](#) als Möglichkeit, Risiken beim Umschreiben monolithischer Systeme zu managen. Ein Beispiel für die Anwendung dieses Musters finden Sie unter [Schrittweises Modernisieren älterer Microsoft ASP.NET \(ASMX\)-Webservices mithilfe von Containern und Amazon API Gateway](#).

Subnetz

Ein Bereich von IP-Adressen in Ihrer VPC. Ein Subnetz muss sich in einer einzigen Availability Zone befinden.

Aufsichtskontrolle und Datenerfassung (SCADA)

In der Fertigung ein System, das Hardware und Software zur Überwachung von Sachanlagen und Produktionsabläufen verwendet.

Symmetrische Verschlüsselung

Ein Verschlüsselungsalgorithmus, der denselben Schlüssel zum Verschlüsseln und Entschlüsseln der Daten verwendet.

synthetisches Testen

Testen eines Systems auf eine Weise, die Benutzerinteraktionen simuliert, um potenzielle Probleme zu erkennen oder die Leistung zu überwachen. Sie können [Amazon CloudWatch Synthetics](#) verwenden, um diese Tests zu erstellen.

Systemaufforderung

Eine Technik, mit der einem [LLM](#) Kontext, Anweisungen oder Richtlinien zur Verfügung gestellt werden, um sein Verhalten zu steuern. Systemaufforderungen helfen dabei, den Kontext festzulegen und Regeln für Interaktionen mit Benutzern festzulegen.

T

tags

Schlüssel-Wert-Paare, die als Metadaten für die Organisation Ihrer Ressourcen dienen. AWS Mit Tags können Sie Ressourcen verwalten, identifizieren, organisieren, suchen und filtern. Weitere Informationen finden Sie unter [Markieren Ihrer AWS -Ressourcen](#).

Zielvariable

Der Wert, den Sie in überwachtem ML vorhersagen möchten. Dies wird auch als Ergebnisvariable bezeichnet. In einer Fertigungsumgebung könnte die Zielvariable beispielsweise ein Produktfehler sein.

Aufgabenliste

Ein Tool, das verwendet wird, um den Fortschritt anhand eines Runbooks zu verfolgen. Eine Aufgabenliste enthält eine Übersicht über das Runbook und eine Liste mit allgemeinen Aufgaben, die erledigt werden müssen. Für jede allgemeine Aufgabe werden der geschätzte Zeitaufwand, der Eigentümer und der Fortschritt angegeben.

Testumgebungen

[Siehe Umgebung.](#)

Training

Daten für Ihr ML-Modell bereitstellen, aus denen es lernen kann. Die Trainingsdaten müssen die richtige Antwort enthalten. Der Lernalgorithmus findet Muster in den Trainingsdaten, die die Attribute der Input-Daten dem Ziel (die Antwort, die Sie voraussagen möchten) zuordnen. Es gibt ein ML-Modell aus, das diese Muster erfasst. Sie können dann das ML-Modell verwenden, um Voraussagen für neue Daten zu erhalten, bei denen Sie das Ziel nicht kennen.

Transit-Gateway

Ein Netzwerk-Transit-Hub, über den Sie Ihre Netzwerke VPCs und Ihre lokalen Netzwerke miteinander verbinden können. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation unter [Was ist ein Transit-Gateway](#). AWS Transit Gateway

Stammbasierter Workflow

Ein Ansatz, bei dem Entwickler Feature lokal in einem Feature-Zweig erstellen und testen und diese Änderungen dann im Hauptzweig zusammenführen. Der Hauptzweig wird dann sequentiell für die Entwicklungs-, Vorproduktions- und Produktionsumgebungen erstellt.

Vertrauenswürdiger Zugriff

Gewährung von Berechtigungen für einen Dienst, den Sie angeben, um Aufgaben in Ihrer Organisation AWS Organizations und in deren Konten in Ihrem Namen auszuführen. Der vertrauenswürdige Service erstellt in jedem Konto eine mit dem Service verknüpfte Rolle, wenn diese Rolle benötigt wird, um Verwaltungsaufgaben für Sie auszuführen. Weitere Informationen finden Sie in der AWS Organizations Dokumentation [unter Verwendung AWS Organizations mit anderen AWS Diensten](#).

Optimieren

Aspekte Ihres Trainingsprozesses ändern, um die Genauigkeit des ML-Modells zu verbessern. Sie können das ML-Modell z. B. trainieren, indem Sie einen Beschriftungssatz generieren, Beschriftungen hinzufügen und diese Schritte dann mehrmals unter verschiedenen Einstellungen wiederholen, um das Modell zu optimieren.

Zwei-Pizzen-Team

Ein kleines DevOps Team, das Sie mit zwei Pizzen ernähren können. Eine Teamgröße von zwei Pizzen gewährleistet die bestmögliche Gelegenheit zur Zusammenarbeit bei der Softwareentwicklung.

U

Unsicherheit

Ein Konzept, das sich auf ungenaue, unvollständige oder unbekannte Informationen bezieht, die die Zuverlässigkeit von prädiktiven ML-Modellen untergraben können. Es gibt zwei Arten von Unsicherheit: Epistemische Unsicherheit wird durch begrenzte, unvollständige Daten verursacht, wohingegen aleatorische Unsicherheit durch Rauschen und Randomisierung verursacht wird, die in den Daten liegt. Weitere Informationen finden Sie im Leitfaden [Quantifizieren der Unsicherheit in Deep-Learning-Systemen](#).

undifferenzierte Aufgaben

Diese Arbeit wird auch als Schwerstarbeit bezeichnet. Dabei handelt es sich um Arbeiten, die zwar für die Erstellung und den Betrieb einer Anwendung erforderlich sind, aber dem Endbenutzer keinen direkten Mehrwert bieten oder keinen Wettbewerbsvorteil bieten. Beispiele für undifferenzierte Aufgaben sind Beschaffung, Wartung und Kapazitätsplanung.

höhere Umgebungen

Siehe [Umgebung](#).

V

Vacuuming

Ein Vorgang zur Datenbankwartung, bei dem die Datenbank nach inkrementellen Aktualisierungen bereinigt wird, um Speicherplatz zurückzugewinnen und die Leistung zu verbessern.

Versionskontrolle

Prozesse und Tools zur Nachverfolgung von Änderungen, z. B. Änderungen am Quellcode in einem Repository.

VPC-Peering

Eine Verbindung zwischen zwei VPCs, die es Ihnen ermöglicht, den Verkehr mithilfe privater IP-Adressen weiterzuleiten. Weitere Informationen finden Sie unter [Was ist VPC-Peering?](#) in der Amazon-VPC-Dokumentation.

Schwachstelle

Ein Software- oder Hardwarefehler, der die Sicherheit des Systems beeinträchtigt.

W

Warmer Cache

Ein Puffer-Cache, der aktuelle, relevante Daten enthält, auf die häufig zugegriffen wird. Die Datenbank-Instance kann aus dem Puffer-Cache lesen, was schneller ist als das Lesen aus dem Hauptspeicher oder von der Festplatte.

warme Daten

Daten, auf die selten zugegriffen wird. Bei der Abfrage dieser Art von Daten sind mäßig langsame Abfragen in der Regel akzeptabel.

Fensterfunktion

Eine SQL-Funktion, die eine Berechnung für eine Gruppe von Zeilen durchführt, die sich in irgendeiner Weise auf den aktuellen Datensatz beziehen. Fensterfunktionen sind nützlich für die Verarbeitung von Aufgaben wie die Berechnung eines gleitenden Durchschnitts oder für den Zugriff auf den Wert von Zeilen auf der Grundlage der relativen Position der aktuellen Zeile.

Workload

Ein Workload ist eine Sammlung von Ressourcen und Code, die einen Unternehmenswert bietet, wie z. B. eine kundenorientierte Anwendung oder ein Backend-Prozess.

Workstream

Funktionsgruppen in einem Migrationsprojekt, die für eine bestimmte Reihe von Aufgaben verantwortlich sind. Jeder Workstream ist unabhängig, unterstützt aber die anderen Workstreams im Projekt. Der Portfolio-Workstream ist beispielsweise für die Priorisierung von Anwendungen, die Wellenplanung und die Erfassung von Migrationsmetadaten verantwortlich. Der Portfolio-Workstream liefert diese Komponenten an den Migrations-Workstream, der dann die Server und Anwendungen migriert.

WURM

Sehen [Sie einmal schreiben, viele lesen](#).

WQF

Siehe [AWS Workload-Qualifizierungsrahmen](#).

einmal schreiben, viele lesen (WORM)

Ein Speichermodell, das Daten ein einziges Mal schreibt und verhindert, dass die Daten gelöscht oder geändert werden. Autorisierte Benutzer können die Daten so oft wie nötig lesen, aber sie können sie nicht ändern. Diese Datenspeicherinfrastruktur gilt als [unveränderlich](#).

Z

Zero-Day-Exploit

Ein Angriff, in der Regel Malware, der eine [Zero-Day-Sicherheitslücke](#) ausnutzt.

Zero-Day-Sicherheitslücke

Ein unfehlbarer Fehler oder eine Sicherheitslücke in einem Produktionssystem. Bedrohungsakteure können diese Art von Sicherheitslücke nutzen, um das System anzugreifen. Entwickler werden aufgrund des Angriffs häufig auf die Sicherheitsanfälligkeit aufmerksam.

Eingabeaufforderung ohne Zwischenfälle

Bereitstellung von Anweisungen für die Ausführung einer Aufgabe an einen [LLM](#), jedoch ohne Beispiele (Schnappschüsse), die ihm als Orientierungshilfe dienen könnten. Der LLM muss sein vortrainiertes Wissen einsetzen, um die Aufgabe zu bewältigen. Die Effektivität von Zero-Shot Prompting hängt von der Komplexität der Aufgabe und der Qualität der Aufforderung ab. [Siehe auch Few-Shot-Prompting](#).

Zombie-Anwendung

Eine Anwendung, deren durchschnittliche CPU- und Arbeitsspeichernutzung unter 5 Prozent liegt. In einem Migrationsprojekt ist es üblich, diese Anwendungen außer Betrieb zu nehmen.

Die vorliegende Übersetzung wurde maschinell erstellt. Im Falle eines Konflikts oder eines Widerspruchs zwischen dieser übersetzten Fassung und der englischen Fassung (einschließlich infolge von Verzögerungen bei der Übersetzung) ist die englische Fassung maßgeblich.